

EVANGELISCH

in Bad Godesberg

True Love

Gott ist Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.
1. Johannes 4,16

GESPRÄCH UNTER TEENAGERN

Zebora: „Boah, ich bin total verknallt.“

Patricia: „Ach, ehrlich!? Wie ist er denn so?“

Zebora: „Einfach allmächtig, allwissend und die Güte in Person!“

Patricia: „Wie alt?“

Zebora: „Steinalt. Gar nicht meine Generation. Kannte schon Adam und Eva. Aber unsere Liebe lässt den Altersunterschied schwinden.“

Patricia: „Oh Mann, was will denn so einer von dir. Du bist doch gar nicht seine Krageweite!“

Zebora: „Aber der versteht mich komplett. Der weiß einfach alles, was mir guttut. Ist immer für mich da!“

Patricia: „Das macht der doch nur, um dich rumzukriegen!“

Zebora: „Nee, der läuft schon echt lange hinter mir her. Hab ihn immer abblitzen lassen; ich war echt fies zu ihm und wollte nichts mit ihm zu tun haben. Aber irgendwie blieb der am Ball.“

Patricia: „Mit wem hängt der denn sonst so ab? Nicht, dass der schlechter Umgang für dich ist!“

Zebora: „Du hörst dich schon an wie meine Mama! Okay, da sind schon ein paar schräge Typen in seiner Clique. Paar haben krumme Dinger gedreht. Aber nach einer Weile mit ihm verändern die sich. Werden voll nett und so.“

Patricia: „Was macht ihr denn, wenn ihr zusammen seid?“

Zebora: „Wir reden viel, ganz lange. Oft über mich. Der kann auch super zuhören. Aber wenn er dann mal was sagt, ist das echt brauchbar und auf den Punkt!“

Patricia: „Ey, wie du grinst. Du wirkst echt verstrahlt!“

Zebora: „Ja, ich feier unsere Liebe total. Gott ist einfach der beste Lover – ever!“

Wir lieben Schokoladeneis, schnelle Autos, Mallorca, Sitcoms und unsere Familie. Aber Gott?

Dabei ist unsere Sehnsucht, unsere Leidenschaft und unser Verlangen am besten bei ihm aufgehoben.

Er hat keine selbstsüchtigen Gedanken, ist wirklich treu und nutzt uns nicht aus. Diese Gottesliebe würde uns vor so mancher Enttäuschung bewahren und auch unsere Beziehungen zu Menschen von zu hohen Erwartungen entlasten.



**„I've been looking for love
In all the wrong places
And now I finally found
Someone who cares for me“**
(R. Kelly)

Es braucht wohl eine Weile bis man erkennt, dass jede echte Liebe aus Gott entspringt und es unglaublich guttut, sich direkt an die Quelle zu begeben.

Ich kann „Gott in allem“ (Ignatius von Loyola) erspüren: in Begegnungen mit Menschen, in den Freuden, die jeder Tag bereithält oder in dem Lernimpuls, den jedes Leiden in sich trägt. Aber es ist eine Wohltat, auch mal direkt in Gott zu schwelgen. Franziskanische Frömmigkeit übersetzt Beten mit „vor Gott verweilen.“ Das ist ein schöner Gedanke. Einfach in Gott zu „baden“ und sich von ihm ganz umfassen lassen.

Den Konfirmandinnen und Konfirmanden, die in diesen Tagen in unseren Gemeinden konfirmiert werden oder wurden, wünsche ich, dass dies bei ihnen hängen bleibt: Mindestens ein Funken Leidenschaft für Gott! Und uns Erwachsenen, dass auch unsere Glut neu entfacht werden möge ...

*Ihr Pfarrer Jan Gruzlak
Ev. Johannes-Kirchengemeinde*

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Der Titelseite der „Spiegel“-Ausgabe vom 20.04.2019 muss man eines attestieren: Mit der Formulierung des Leitartikels ist sie absolut zeitgemäß, denn wer denkt nicht an die beliebte Quiz-Sendung von Kai Pflaume im Fernsehen: „Wer weiß denn sowas?“, wenn er liest „Wer glaubt denn sowas?“ Auf acht Seiten erfährt der Leser sodann, „warum selbst Christen keinen Gott mehr brauchen.“ Eine gut recherchierte Abhandlung breitet sich vor dem nach Informationen begierigen „Spiegel“-Leser aus; spannend deshalb, weil mit dem Ostergeschehen gleich das ganze Christsein in der westlichen Welt abgehandelt wird.

Zu einem solchem Unterfangen gehört Mut und Kompetenz. Nach der Lektüre stellt sich jedoch das Gefühl des fehlenden Tiefgangs ein. Immerhin – die Ansicht des Verfassers wird deutlich: „wer glaubt denn sowas?“ Wir sind übrigens nicht seiner Meinung, dass sich „die schwierig gewordene Religion“ „von innen heraus auflöst.“

Ihr Redaktionsteam

Arbeitskreis Christen und Bioethik Information und Diskussion



Arbeitskreis Christen und Bioethik
c/o Ilse Maresch, Giselstr. 49, 53179 Bonn, Tel.: 0228/334604

lädt ein zum Thema

„Was bedeutet Demenz? Ist Prävention möglich?“ Referentin: Monika Schmidt, Diplom-Sozialpädagogin, Pflegefachfrau und Dozentin für Betreuungsassistenten für Demenz- und Alltagsbegleitung
**am Montag, dem 17.06.2019, um 19.15 Uhr,
Thomaskapelle, Kennedyallee 113**

Alle Interessierten sind herzlich willkommen!



© Kartengrundlage: Kataster- und Vermessungsamt der Bundesstadt Bonn 2015

Inhalt

Gemeinde-Panorama	2 – 4
Freud und Leid, Impressum, Kontakte	2
Aus den Kirchengemeinden	
Erlöser-Kirchengemeinde	5 – 8
Johannes-Kirchengemeinde	9 – 13
Thomas-Kirchengemeinde	14 – 19
Juni-Gottesdienste	20

Freud und Leid

Aus Datenschutzgründen
darf Freud und Leid
mit Taufen, Trauungen und Bestattungen
nicht im Internet veröffentlicht werden.
Die Namen finden Sie jeweils im aktuellen,
gedruckten Gemeindebrief.

IMPRESSUM

Herausgeber: Ev. Erlöser-, Johannes- und Thomas-Kirchengemeinde in Bad Godesberg
Kronprinzenstr. 31, 53173 Bonn

Auflage: 9.850

Erscheinungsweise: 10 mal jährlich

Redaktionsschluss
07/08-2019: 31.05.2019
09-2019: 28.06.2019
10-2019: 30.08.2019

Mit Namen versehene Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Beiträge und Anregungen für den Gemeindebrief mailen Sie bitte an die jeweiligen Gemeindefachredakteurinnen.

KONTAKTE

- **Kontakte der Gemeindebüros (siehe Kästen)**
Erlöser-Kirchengemeinde Seite 8
Johannes-Kirchengemeinde Seite 12
Thomas-Kirchengemeinde Seite 17
- **Redaktion und Anschrift:**
Siehe die jeweiligen Gemeindefachredakteure und Herausgeberanschrift
☎ 93 58 30
Mail: info@erloeser-kirchengemeinde.de
- **Anzeigenverwaltung:**
Corinna Bärhausen
- **Layout:**
Perfect Page, 76133 Karlsruhe
- **Druck:**
DCM Druck Center Meckenheim,
53340 Meckenheim

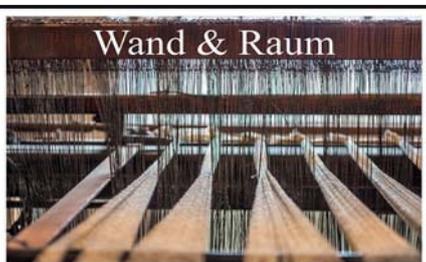
- **Superintendentur des Kirchenkreises Bad Godesberg-Voreifel:**
Superintendent Pfr. Mathias Mölleken
Akazienweg 6, 53177 Bonn
☎ 30 78 70
- **Arbeitskreis Christen und Bioethik:**
Kontakt: Ilse Maresch ☎ 33 46 04
- **Hilfe für St. Petersburg:** Herr Cay Gabbe
☎ 39 15 723, Mail: cay.gabbe@web.de
Sparkasse KölnBonn, Kennw.: St. Petersburg
IBAN: DE28 3705 0198 0020 0029 60
- **Flüchtlingshilfe Bad Godesberg:**
Jessica Hübner-Fekiri ☎ 362 907
Habsburgerstraße 9, 53173 Bonn
Mail: fluechtlingshilfe@
evangelisches-godesberg.de
Spendenkonto: Erlöser-Kirchengemeinde
IBAN: DE64 3506 0190 1088 4332 34
Stichwort: Flüchtlingshilfe

Kirche im Aufbruch – Arbeit am Reich Gottes

Austausch mit Christen aus Oxford
Sa 22.06. 9.30–16.30 Uhr,
Haus der Familie, Friesenstr. 6

Im Rahmen eines jährlichen Austausches treffen sich Christen unterschiedlicher Konfessionen aus Oxford (Partnerstadt von Bonn) und Christen aus Bonn zu Gottesdienst, Bibelarbeit und Austausch.

Interessierte melden sich bitte bei Regina Uhrig, Tel. 375445.



STOFFE

waschen • reinigen
dekoriieren

WAND-RAUM.com

Moltkestraße 56 - Godesberg

0228 376 000

FORUM REFORMATION

I. FORUM REFORMATION

interkonfessionell – interreligiös – interkulturell

18.–22.8.2019 • WITTENBERG

Der Treffpunkt für reformatorische Geister

Streitbar leben.

Vorträge – Podien – Workshops – Spirituelles – Konzerte

„Lasset die Geister
aufeinander platzen, aber
die Fäuste haltet stille.“

– Martin Luther

Aus dem Programm u.a.:

Diskurs statt Kuschelkurs – Macht und Missbrauch – Männerkirche und Frauenbewegung – Projekt Weltethos – Streitfall Islam – Säkulare Religion – Jüdische Streitkultur – Streitbare Demokratie – Multikulti? Ja bitte! – Diese Wirtschaft tötet! – Fridays for future – Europa: Pulsschlag oder Populismus?

Mitwirkende u.a.:

Friedrich Schorlemmer – Wolfgang Kessler – Claudia Lücking-Michel – Christian Wolff – Johannes Block – Ilka Friedrich – Siegfried Eckert – Torsten Zugehör – Seyran Ates – Lena Zoller – Frank Tischendorf – Anne und Nikolaus Schneider

Musik:

Judy Bailey – AVRAM – Jin Jim – Daniel Stickhan – Uwe Steinmetz – Schirin Partowi – Fabian Vogt

Veranstaltungsorte u.a.:

Stadthaus & Franziskanerkirche
der Lutherstadt Wittenberg

Vollständiges Programm & Anmeldung unter:

www.forumreformation.de

Vi.S.P.: Siegfried Eckert • Forum Reformation e.V.
Markt 26 • 06886 Lutherstadt Wittenberg

kippdata.
informationstechnologie

placeit

DIAKONISCHES WERK

Diakonisches Werk Bonn und Region –
gemeinnützige GmbH: www.diakonie-bonn.de
Kaiserstr. 125, 53113 Bonn,
Kontakt für die Einrichtungen ☎ 228 080
Diakonie-PfarrerIn Grit de Boer
☎ 22 80 873

**Pflege- und Gesundheitszentrum (PGZ),
Ambulante Pflege:** Godesberger Allee 6-8
☎ 227 224 10, Mail: pgz@dw-bonn.de

EVA, Evangelische Schwangerenberatung:
Godesberger Allee 6-8, ☎ 227 224 25

Schuldnerberatung Bonn:
Noeggerathstr. 49, ☎ 969 690

update – Fachstelle für Suchtprävention:
Uhlgasse 8, ☎ 688 588 0

JOHANNITER KLINIKEN BONN

Waldkrankenhaus: Waldstr. 73, ☎ 383-0
Pfr. Gunnar Horn ☎ 354 284

Johanniter-Krankenhaus:
Johanniterstr. 3-8, ☎ 543-0
Pfrn. Manuela Qvester ☎ 543-2096

Grüne Damen und Herren:
Jutta Neumann ☎ 324 031 7

Hospiz am Waldrankenhaus:
Waldstr. 73, ☎ 383 130

Hospizverein Bonn e.V.:
Ambulante Begleitungen ☎ 62 906 900

DIAKONISCHE DIENSTE

Reha-Zentrum Godeshöhe: Waldstr. 2
Pastor Dietrich Jeltsch ☎ 381-0 + 647 096

Ev. Jugendhilfe Godesheim: Venner Str. 20
☎ 38 27-0, www.godesheim.de,

PfarrerIn Iris Gronbach ☎ 382 717 2
Kleiderkammer:

Godesberger Allee 6-8, ☎ 391 777 27
Öffnungszeiten

Mo+Di 10-15.00, Mi+Do 15-18.00
www.kleiderkammer-bonn.de

Krisenberatungsstelle für Senioren:
☎ 696 868

Mädchenhaus: Zufluchtsstätte + Gesprächs-
partner für 10-18-Jährige ☎ 914 00 00

Telefonseelsorge: Tag und Nacht kostenfrei:
☎ 0800-111 0 111/111 0 222

Allgemeine Information zur Flüchtlingssituation in Bonn/Bad Godesberg

Am Freitagabend, den 5. April 2019 trafen sich Engagierte und Interessierte im Haus der Familie zur Veranstaltung **„Faktencheck: Allgemeine Information zur Flüchtlingssituation in Bonn/Bad Godesberg“**. Die Veranstaltung basierte auf einer Kooperation des Runden Tisches Flüchtlingshilfe Bad Godesberg mit dem Bonner Institut für Migrationsforschung (BIM e.V.) und ihrem Projekt „Mellon-Polis – Zukunft der Gemeinschaft“. Der Faktencheck ist eingebettet in die Veranstaltungsreihe der Flüchtlings- und Integrationsarbeit Bad Godesberg.

Die Referentin, Elena Kaufmann, berät Geflüchtete und Asylsuchende in aufenthaltsrechtlichen Angelegenheiten beim Kölner Flüchtlingsrat e.V. in Bonn und gab den Teilnehmenden einen Überblick über Zahlen und Fakten der Fluchtbewegungen weltweit sowie über die aktuelle Situation in Bonn, Bad Godesberg. Auch wurden das Asylverfahren sowie die unterschiedlichen Schutzformen und die

damit einhergehenden Rechte und Pflichten vorgestellt und beispielhaft erläutert. Der Workshop hat allen Teilnehmer*innen verdeutlicht, wie mühsam und zehrend Asylverfahren und wie hoch die Schwellen für Asylsuchende und Geflüchtete sind bis zur Zuweisung an eine Kommune. Das tatsächliche Ankommen in der Gesellschaft hängt von vielen rechtlichen und sozialen Faktoren ab. Trotz enormer Anstrengungen vieler geflüchteter Menschen sind die Wege in den Beruf, die Ausbildung, in die eigene Wohnung und schließlich in eine sichere Zukunft mit zahlreichen Stolpersteinen verbunden. Während sich gesetzliche Rahmenbedingungen für Asylbewerber*innen und geflüchtete Menschen verschärfen, bleiben viele Ehrenamtliche und Hauptamtliche dabei, den betroffenen Menschen Mut zu machen und ihnen Brücken zur gesellschaftlichen Teilhabe zu bauen. Während 2015/2016 noch Erst- und Notversorgung im Vordergrund stand, zählen nun der angespannte Wohnungsmarkt, der Be-

rufseinstieg, die Ausbildung, insbesondere die erschwerte Situation vieler junger Geflüchteter, psychische Erkrankungen, der angespannte Familiennachzug und asyl- und ausländerrechtliche Verschärfungen zu den Haupt-Herausforderungen der Menschen, die angekommen sind.

Der Kölner Flüchtlingsrat e.V. berät Menschen im Asylverfahren, ohne Papiere und nach negativ abgeschlossenem Asylverfahren. Er unterstützt bei der Wohnungssuche in Köln und der Arbeits- und Ausbildungssuche in Bonn. Er leistet politische Aufklärungsarbeit und schützt Schutzsuchende vor Diskriminierung.

Kontakt:

Kölner Flüchtlingsrat e.V.
Beratungsstelle Bonn
Theaterplatz 3, 53177 Bonn
Mobil: 0170 4317198
kaufmann@koelner-fluechtlingsrat.de

Aktuelle asyl- und ausländerrechtliche Zahlen und Fakten

Während weltweit 68,5 Millionen auf der Flucht sind (Binnenvertriebene und Menschen unter UNHCR Mandat) suchen 3,1 Millionen Menschen Asyl. 57% der Flüchtlinge weltweit kommen aus den Ländern Südsudan, Afghanistan und Syrien. Hauptaufnahmeländer sind Äthiopien, Iran, Uganda, Libanon, Pakistan und die Türkei. Während sich unter drei Einwohnern im Libanon durchschnittlich ein Flüchtling befindet, kommt in Deutschland eine geflüchtete Person auf durchschnittlich 80 Einwohner.

Derzeit werden wieder mehr Asylanträge in Deutschland gestellt als im Vorjahr. Im Januar 2019 wurden beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge insgesamt 17.051 Asylanträge gestellt. Damit ist die Zahl der Asylanträge gegenüber dem Vorjahresmonat um 1.974 (13,1 Prozent) gestiegen. Im Vergleich zum Vormonat stieg die Anzahl an Asylanträgen um 6.490 (61,5 Prozent).

Menschen aus Syrien stellen weiterhin die meisten Anträge. Eine hohe Steigerung liegt bei den Anträgen von Menschen aus Nigeria, mittlerweile am dritthäufigsten. Und an fünfter Position sind Anträge von

Menschen, die aus der Türkei geflohen sind. 4.439 Personen erhielten die Rechtsstellung eines Flüchtlings nach der Genfer Flüchtlingskonvention (22,3 Prozent aller Asylerkenntnisse), 2.390 Personen (12,0 Prozent) subsidiären Schutz und 651 Personen (3,3 Prozent) Abschiebungsschutz. Abgelehnt wurden die Anträge von 6.486 Personen (32,5 Prozent). Abschließend bearbeitet (z. B. durch Dublin-Verfahren oder Verfahrenseinstellungen wegen Rücknahme des Asylantrages) wurden die Anträge von 5.955 Personen (29,9 Prozent).

In 2018 wurden 376 Asylbewerber*innen nach Bonn zugewiesen (2017:434). Zum März 2019 leben in Bonn 1398 Asylbewerber*innen (Personen, zu deren Asylantrag das BAMF noch nicht den Verfahrensabschluss mitgeteilt hat). Darunter befinden sich ca. 500 Personen, die eine Aufenthaltserlaubnis besitzen (in einer Aufstockungsklage). Hauptherkunftsstaaten der Asylbewerber*innen in Bonn sind Syrien (39 Prozent), Irak (13 Prozent) und Afghanistan (12 Prozent). Die Erfüllungsquote in der landesweiten Verteilung der Asylbewerber*innen lag zum 24. März

2019 für Bonn bei 124,41 Prozent. Zum 28. Februar 2019 waren in Bonn 510 Personen mit einer Duldung erfasst.

Aktuell leben in Bonn Menschen mit folgenden Aufenthaltstiteln:

Asyl: 161 Titel
GFK-Flüchtlinge: 4348 Titel
Subsidiärer Schutz: 1323 Titel
Abschiebungsverbote: 470 Titel

Mit Stand vom Februar 2019 wurden insgesamt 400 Aufenthaltstitel zum Familiennachzug erteilt.

In diesen Zahlen jedoch nicht erfasst sind die Menschen, die in Bonn in den Landesunterkünften leben (ca. 500 Menschen).

Jessica Hübner-Fekiri

KASPARI HEIZUNG
GmbH SANITÄR
Die Badprofis KLIMA

Beratung • Planung • Ausführung • 24 Std. Notdienst
Brennwerttechnik • Solaranlagen
Drachenburgstraße 5a · 53179 Bonn
Telefon (02 28) 34 51 51 · Telefax (02 28) 34 24 03
www.kaspari-bonn.de info@kaspari-bonn.de

**Herzliche Einladung
zum Gemeindefest
in und am Axenfeldhaus
am Sonntag, 30. Juni, ab 11.00 Uhr
nach dem Gottesdienst
im Historischen Gemeindesaal**

Es erwartet uns ein abwechslungsreiches Programm für alle Generationen unserer Gemeinde beim letzten Gemeindefest, das wir rund um das Axenfeldhaus feiern.

**Kantatengottesdienst,
Einführung und Gemeindefest**

Sa 30.06. 10.00, Hist. Gemeindesaal

Im letzten Kantatengottesdienst vor den Sommerferien erklingt die Kantate „Jauchzet Gott in allen Landen“ im historischen Gemeindesaal der Ev. Erlöserkirchengemeinde. Sie ist ausnahmsweise keinem Evangelientext zugeordnet, sondern ganz auf das Lob Gottes ausgerichtet. Der Name ist Programm. Jauchzet Gott ... Jubel und Dank an den Schöpfer stehen im Vordergrund des ersten und letzten Satzes und reißen den Hörer förmlich dazu, mit einzustimmen. Im Mittelteil vertont Bach im Rezitativ und in der folgenden Arie ein Dankgebet, welches Gottes Güte und Treue und sein Wirken an uns Menschen preist. Den Abschluss dieses ruhigen Mittelteils bildet eine Strophe aus dem Lied „Sei Lob und Preis mit Ehren“. Die Besetzung ist in seinem geistlichen Werk einmalig und verlangt sowohl der Solostimme als auch der Trompete sehr große Leistungen bezüglich Tonhöhe und Virtuosität ab. Es musizieren Andrea Graff (Sopran), Christoph Tiede (Trompete) und Instrumentalisten unter der Leitung von Christian Frommelt. Freuen Sie sich auf „Jauchzet Gott in allen Landen“: eine der bekanntesten Solo-Kantaten Bachs. Nach dem Gottesdienst wollen wir beschwingt und voller Jubel unser Gemeinde-Sommerfest vor dem Axenfeldhaus feiern. Es gibt in mehrfacher Hinsicht Grund zu Freude und Dankbarkeit. Seit vier Monaten ist unsere neue Jugendleiterin Katrin Bochannek mit viel Elan und neuen Ideen in unserer Gemeinde tätig und wird nun im Gottesdienst eingeführt. Dabei werden die Jugendlichen, die im Juni mit Frau Bochannek am Kirchentag in Dortmund teilgenommen haben, von ihren Erlebnissen dort berichten. Ebenso sind wir freudig gespannt auf das Ergebnis der Innenrenovierung der Erlöserkirche, die von Juni bis Ende August erfolgen soll. Groß ist die Vorfreude natürlich auch im Blick auf den zum Jahresende geplanten Einzug in unser neues Gemeindezentrum neben der Erlöserkirche.

Literatur am Vormittag

Mi 05.06. 10.00, Axenfeldhaus

Mit Heike Vennemann

Wir lesen und sprechen über ausgewählte Balladen.

Besuchsdienstkreis

Mi 19.06. 10.00, Hist. Gemeindesaal

**Ökumenische Vesper
am Pfingstmontag**

Mo 10.06. 17.00, St. Evergislus

Wir laden auch in diesem Jahr gemeinsam mit dem Bezirk Christuskirche der Thomas-Kirchengemeinde und der katholischen Nachbargemeinde im Rheinviertel herzlich zu unserer ökumenischen Vesper in St. Evergislus, Hardtstr., ein. Die Predigt hält Pfarrerin Fermor.

KulTour

**Do 13.06. 14.45,
Arp-Museum Rolandseck, Foyer
Im Lichte der Medici.
Barocke Kunst Italiens**



© Haukohl Family Collection, Foto: Tom Lucas/ MNHA Luxembourg

Wir werden durch die amerikanische Sammlung Haukohl geführt, die derzeit auf einer Europa-Tournee zu Gast im Arp-Museum ist. Sie stellt die bedeutendste Privatsammlung Florentiner Barockmalerei außerhalb Italiens dar. Im Anschluss an die einstündige Führung (Beginn 15.00 Uhr) gibt es Gelegenheit zum Kaffeetrinken im Café Bahnhof Rolandseck. Falls Sie daran Interesse haben, geben Sie bitte im Gemeindebüro Bescheid, da eine Reservierung erforderlich ist. Ansprechpartner/Durchführung: Pfarrerin Beatrice Fermor

Anmeldung bitte bis zum 6. Juni im Gemeindebüro (unter der Telefonnummer 935893 oder an info@erloeser-kirchengemeinde.de). Kosten: ca. 12 Euro.

**Gemeineschiffahrt
am 15. Juni**

Sa 15.06. 14.00, Bastei



Unsere Gemeinde lädt herzlich zur diesjährigen Gemeineschiffahrt mit allen Generationen ein ein!

Wir legen um 14 Uhr von der Anlegestelle Bastei ab, werden in Linz einen ca. einstündigen Aufenthalt haben und gegen 18 Uhr wieder zurück sein. Begleitet werden wir auch diesmal vom Posanenchor der Godesberger Gemeinden. Während der Fahrt werden wir – im Preis inbegriffen – mit Kaffee (für Kinder einem Softdrink) und Kuchen versorgt, andere Getränke können bestellt werden. Der Fahrpreis beträgt 10 € für Erwachsene, 5 € für Kinder und 25 € für Familien. Wenn Sie Zeit und Freude haben mitzufahren, melden Sie sich bitte per Mail unter info@erloeser-kirchengemeinde.de oder über das Formular der Webseite an.

Norbert Waschk

Konfirmationsjubiläum

Für Sonntag, den 29. September, planen wir einen festlichen Gottesdienst in der im Inneren renovierten Erlöserkirche anlässlich eines (nicht nur) runden Konfirmationsjubiläums – bei mir selbst liegt die Konfirmation 45 Jahre zurück. Es muss also keine „Zahlenmagie“ gepflegt werden, sondern jede und jeder, die oder der sich in einem Gottesdienst in besonderer Weise an die Konfirmation und die zurückgelegte Wegstrecke im Glauben erinnern und erneut gesegnet werden möchte, ist herzlich eingeladen. Zur Vorbereitung – insbesondere zum anschließenden gemeinsamen Mittagessen – ist für uns eine Anmeldung hilfreich und notwendig. Bitte werden Sie sich dazu an das Gemeindebüro oder direkt an mich.

Norbert Waschk

Unsere Gottesdienste finden ab dem 2. Juni bis voraussichtlich Ende August im Historischen Gemeindesaal statt!

Benefizkonzert

Mi 12.06. 19.00, Hist. Gemeindesaal
**Deutsche Welle Chor singt für ein
besseres Leben von Frauen
und Mädchen in einer der ärmsten
Regionen Indiens**



Der Deutsche Welle-Chor singt für ein vom ZONTA Club Bonn-Rheinaue unterstütztes Projekt der Andheri Hilfe, das Frauen und Mädchen ein neue Zukunft gibt. „Von Mädchen, Mamas und Geliebten – Frauen in den Liedern der Welt“ – das ist das Motto des Benefizkonzerts, in dem der Chor Lieder aus allen Erdteilen in der Originalsprache singt. 2018 hat der Internationale Deutsche Welle-Chor sein 25-jähriges Jubiläum gefeiert. Er vereint sangesfreudige Menschen aus mehr als 20 Nationen. Der Erlös des Konzerts trägt dazu bei, Frauen und Mädchen in 19 Dörfern in Uttar Pradesh, Nordindien, eine neue Lebensperspektive zu eröffnen. In 10 anderen Dörfern in dieser Region war Andheri in den letzten 10 Jahren schon aktiv. Dort haben die Frauen gelernt, ihre Rechte einzufordern und von den zahlreichen indischen Regierungsprogrammen zur Unterstützung der Armen zu profitieren. Die jungen Mädchen gehen ausnahmslos zur Schule, einige wollen gar studieren. Sie wenden sich gegen „Mädchentötung“ und Kinderehen. Sie setzen sich über tief verwurzelte Traditionen hinweg und können ihren weiteren Entwicklungsprozess in die eigenen Hände nehmen. Sie sind selbstbewusst, aktiv und stolz geworden. Der Indische Partner von Andheri will nach diesem Erfolg die Arbeit in 19 weiteren Dörfern aufnehmen. Ein Durchschnittsbetrag von 1270 Euro pro Dorf reicht schon für Maßnahmen im ersten Jahr. Das ist nicht viel, kann aber vielen Frauen und Mädchen eine neue Zukunft geben. Ein Abend mit dem DW-Chor macht immer Freude, und Sie helfen mit, das Leben von indischen Frauen und Mädchen ein klein wenig menschlicher zu machen. Dies ganz im Sinne der Andheri Hilfe und der 30.000 Frauen in ZONTA Clubs in 63 Ländern dieser Erde, die sich für die Verbesserung der Lebensbedingungen von Frauen weltweit engagieren.
Eintritt 20 Euro, ermäßigt 10 Euro
Im Anschluss an das Konzert lädt sie der ZONTA Club Bonn Rheinaue zu Sekt und Saft ein.

Maria Hohn-Berghorn

KammerMusikKöln

Mo 24.06. 19.30, Hist. Gemeindesaal

Liebe Freunde der KammerMusikKöln, wir nähern uns dem Sommer und übrigens auch dem Ende der Spielzeit, und so laden wir Sie ganz herzlich zu unserem letzten Konzert der Saison **in Bonn am Montag, den 24.6.2019** ein, das wir **Kegeltöne** in Anlehnung an Mozarts Kegelstatt-Trio genannt haben. Dieses schöne Werk, das Mozart während einer Kegelpartie im Jahr 1786 geschrieben haben soll, werden Sie an diesem Abend hören wie auch die wunderbaren Miniaturen Verge von Sebastian Currier und das großartige Quartett Es Dur op. 87 von Antonin Dvořák. Freuen Sie sich auf das Ensemble der KammerMusikKöln mit Jutta Öunapuu-Mocanita (Violine), Matthias Buchholz (Viola), Oren Shevlin (Violoncello) und den Gästen Laura Ruiz Ferreres (Klarinette) sowie Gesa Lückert (Klavier). Ich danke Ihnen allen für Ihre Treue und eine wunderbare gemeinsame Saison 2018/2019. Gerne lade ich Sie auch zu unserem letzten Konzert vor der Sommerpause **am 7. Juli 2019** ein, das aufgrund der Belegung des Gemeindesaals **nur in Köln** stattfinden wird. Ansonsten sehen wir uns in der neuen Saison! Weitere Informationen folgen rechtzeitig.
Montag, 24.6. 2019 um 19.30 Uhr, Einführung durch die Künstler im Konzert
Weitere Informationen unter www.kammermusikkoeln.de
Kartenbestellungen zum Preis von 25 €/15 € für Schüler/Studenten unter karten@kammermusikkoeln.de bzw. Tel. 0176 51742197 oder an der Abendkasse.
Herzlichst Ihre Monika Hermans-Krüger

Kultour

Mi 26.06. 15.00–16.30,
Kunst- und Ausstellungshalle Bonn
**Besuch der Ausstellung „Goethe –
Verwandlung der Welt“ im Erdgeschoss
der Bundes-kunsthalle, Bonn**

Die erste große Ausstellung zu Johann Wolfgang von Goethe (1749–1832) seit 25 Jahren setzt sich zum Ziel, sowohl Werk und Biografie des großen deutschen Dichters und Naturforschers als auch die Rezeptionsgeschichte seiner Werke zu veranschaulichen.



© Museo Casa di Goethe, Foto: Bibliotheca Hertziana Max-Planck-Institut für Kunstgeschichte, Rom (Enrico Fontolan)

Beeindruckend ist auch heute noch der enorm weite Gesichts- und Aktivitätenkreis dieses kreativen Genies. Goethes Weltverständnis und sein Zugang zur Welt waren ein doppelter: einerseits fühlend und erlebend als Künstler, andererseits anschauend und analysierend als Gelehrter, Politiker und Naturforscher. Gerade während Goethes Lebenszeit veränderte sich Europa in politischer, ökonomischer und kultureller Weise fundamental, was auch Spuren in seinem Schaffen hinterließ.

Führung mit Frau Dr. Angelika Schmid. Ein Besuch von „Goethes Gärten“ auf dem Dach der KAH kann bei Interesse im Anschluss in eigener Regie unternommen werden.

Treffpunkt: 14.30 Uhr im Foyer der Ausstellungshalle

Eintritt und Führung ca. 11 €
Es wird um Anmeldung im Gemeindebüro bis zum Montag, 24.06.2019 gebeten.
Telefon: 93 58 30

Herzliche Einladung zum Vortrag

„Richard Wagner – die Entstehung einer Marke“



mit Prof. Dr. Nicholas Vazsonyi.

Professor für deutsche Literatur und vergleichende Literaturwissenschaften an der Universität von South Carolina, USA
Donnerstag, 27. Juni 2019 19.00 Uhr
Hist. Gemeindesaal, Kronprinzenstr. 31



Am 25.05. fand in unserem Kindergarten unser alljährliches Frühlingsfest statt – diesmal natürlich unter dem Motto „Dschungel“, passend zu unserem Projektthema. Schon Wochen vorher begannen für diesen großen Tag die Vorbereitungen. Unser Kindergarten verwandelte sich mehr und mehr zu einem Dschungel und die Kinder haben mit viel Begeisterung zahlreiche Dschungelbewohner gebastelt, die überall an den Lianen hingen oder zwischen dem Geäst durchschauten. Manchmal hatte man beim Betreten unseres Kindergartens tatsächlich das Gefühl, mitten in einem Dschungel zu stehen. Ab und zu, wenn man genau



Neues aus dem Kindergarten

hinhörte, konnte man sogar das Zischen einer Lanzenotter-Schlange oder das Brüllen eines Schimpansen hören. ;-) Ja, das Dschungelprojekt war wirklich spannend und wir alle haben so viel dazu gelernt. Besonders für unsere Vorschulkinder waren die Wochen vor dem Frühlingsfest eine ganz besonders aufregende Zeit. Für die große Theateraufführung mussten Kulissen und Kostüme gestaltet werden, es wurden Texte und Lieder auswendig gelernt und natürlich wurde geprobt, geprobt, geprobt. Mit jedem Tag stieg die Aufregung unserer Schauspieler und dann – dann war plötzlich der große Tag da! Der Raum füllte sich mit zahlreichen Besuchern und



spätestens bei der Begrüßung sprang den Schauspielern das Herz vor lauter Aufregung fast aus der Brust. Aber einmal auf der Bühne gestanden, hatten Mogli und seine Freunde Balu und Baghira, die Schlange Kaa, Shir Khan, die Wölfe und der Affenkönig mit seiner Affenbande sichtlich Spaß und begeisterten die Zuschauer mit der Geschichte „Das Dschungelbuch“. Wirklich toll gemacht! Nach dem gelungenem Theaterstück waren alle Familien eingeladen, die Dschungel-Spielerstationen zu besuchen und sich die Köstlichkeiten vom Grill und vom Buffett schmecken zu lassen. Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Akteuren und Helfern für das schöne Fest bedanken.

Ihr Kigateam

VORANKÜNDIGUNG: Die Theater-AG präsentiert „The Best Exotic Marigold Hotel“



Was passiert, wenn sich britische Rentner aus verschiedenen Gründen und unabhängig voneinander auf eine Reise nach Indien begeben? Auf der Suche nach Liebe, Gesundheit, Abenteuer, einem neuen Job oder gar einem Neuanfang für das Leben, verschlägt es die Rentner in ein heruntergekommenes Hotel in Jaipur, das nicht ihren Erwartungen entspricht. Dort kämpfen sie mit ihren ganz persönlichen Lastern und Herausforderungen, während sie ihrem Glück nachjagen. Behilflich ist ihnen dabei der aufgeweckte indische Hotelier.

Freuen Sie sich auf eine Komödie, lassen Sie sich von den verschiedenen Persönlichkeiten mitreißen und erleben Sie ein Stück voller Wendungen und Entwicklungen! Aufführungen im Historischen Gemeindesaal:

Freitag, 05.07.2019
Sonntag 07.07.2019
Montag, 08.07.2019
Einlass 18.30 Uhr / Beginn 19 Uhr

Der Eintritt ist frei. Spenden sind für die Jugendarbeit.

Die Theater-AG freut sich auf Ihren Besuch!

VORANKÜNDIGUNG: Kinderbibelwoche zum Thema „Tierische Bibel-Geschichten“ 19.– 23.08. 08.00 bzw. 10.00–16.00 + So 25.08. 10.30 Uhr Familiengottesdienst Hist. Gemeindesaal + OGS „Kleeplitzer“, Rheinallee

Alle Kinder zwischen 6 und 11 Jahren sind herzlich zur Kinderbibelwoche eingeladen, die in der letzten vollen Sommerferienwoche von Mo.–Fr. jeweils von 10.00–16.00 Uhr stattfinden wird.

Die Kinderbibelwoche ist, wie schon in den Jahren zuvor, mit dem Ferienprogramm der in Trägerschaft unserer Gemeinde befindlichen OGS Paul Klee verbunden. Daher besteht die Möglichkeit, die Kinder schon ab 8.00 Uhr betreuen zu lassen. An der Kinderbibelwoche können maximal 50 Kinder teilnehmen. Ein Kostenbeitrag von 60,- Euro wird erbeten, darin ist z. B., auch das Mittagessen und ein Ausflug (Kölner Zoo) eingeschlossen.

Als Abschluss werden wir am 26.8. um 10.30 Uhr im Saal einen Familiengottesdienst feiern, der von den Erfahrungen und Entdeckungen dieser Woche gestaltet sein wird. Auf der Internetseite unserer Gemeinde findet sich unter der Rubrik „Service“ ein Anmeldeformular zum Downloaden, das ausgefüllt im Gemeindebüro zur verbindlichen Anmeldung abgegeben werden kann. Das Formular liegt ab Anfang April auch im Axenfeldhaus, in der OGS usw. aus.

Für das Vorbereitungsteam:

Katrin Bochannek und Daniel Post

Himmel hoch jauchzen



Unter dem Motto des diesjährigen rheinischen Landesposaunentag in Trier Ende Mai stand auch der Jungbläser-Lehrgang auf der Ebernburg in der Karwoche. Sieben Jungbläser aus unseren Gemeinden im Alter von 9–40 Jahren haben fünf Tage lang schon früh morgens auf dem Burghof die anderen Teilnehmer und die Bewohner des Dorfes unten mit Chorälen geweckt, im Einzelunterricht, in kleinen und in großen Gruppen ihren kirchenmusikalisch-bläserischen Horizont erweitert, sich Gedanken über das Motto des Posaunentages gemacht, über Tonleitern und -intervallen gebrütet, sich an Improvisationen getraut, mutig ein Ensemble geleitet und angeführt und schließlich die entsprechenden Prüfungen ihrer Leistungsklasse abgelegt. Wir gratulieren sehr, sehr herzlich!



Michaela Frommelt



Treffpunkt Bücherei

Unser Krimi-Buchtipps für Juni

Der Fund eines Diktiergerätes hilft einem jungen Cello-Studenten bei der Selbstfindung.

Osman spielt. Er soll es regnen lassen, doch seine Musik lässt sich nicht erweichen. Und daran ist sein Vater nicht allein schuld. Sehr vieles gerät erst in Bewegung, als er hört, was nicht für seine Ohren bestimmt war. Ein schalldichter Raum. Draußen die Großstadt. Osman Engels übt Cello. Er spielt an gegen unsichtbare Hindernisse, die irgendwo in seiner Vergangenheit liegen und denen er auf dem Fußballfeld besser ausweichen kann. In seiner Welt ersetzt Musik schon lange die Worte. Er kann selbst nicht gut zuhören, nichts festhalten, ohne Kontaktlinsen auch schlecht sehen. Als er ein zufällig gefundenes Aufnahmegerät abhört, wird er zum Ohrenzeugen einer Beziehung, die auf ganz andere Art laut ist.

Seine Mitbewohnerin Luise lernt derweil im Nebenzimmer für ihre Prüfung, manchmal rauchen sie gemeinsam am offenen Fenster, kochen Knoblauchnudeln, bringen Altglas zum Container. Sie verstehen sich, ohne sich richtig anzufassen, denn auch mit der Liebe fangen sie gerade erst an. Als sein türkischer Vater, ebenfalls Musiker, sich das Handgelenk bricht und Tante Elide, seine Ziehmutter, nach fast zwanzig Jahren in Deutschland plötzlich nach Paris gehen will, ist Osman gezwungen, ein paar Dinge aufzuräumen, ein paar Fragen zu stellen. Der Roman erzählt von einem jungen Mann, dem Augen und Ohren geöffnet werden, und von einer Frau, die in der Stille lebt. Es geht um Vater-, Mutter- und Gebärdensprache und um die berührende Kraft von Musik. Ungewöhnliche Themen, eindringliche Bilder. Ein großes Talent.
Katharina Mevissen: Ich kann dich hören, 169 Seiten

Von Leseratten und Bücherwürmern Und hier unser Buchtipps für Euch im Juni

Ein märchenhafter Schmöker

Im Schwarzen Haus wohnt ein Monster, sagt man. Und dort soll Emilia, Tochter des Leuchtturmwärters, nun einziehen, um die Schulden des Vaters abzarbeiten?



© thienemann-esslinger.de

Tatsächlich scheint es ein schauriges Wesen zu geben, das hinter verschlossenen Türen lebt. Was ist sein Geheimnis? Eines Tages wagt sich Emilia ins verbotene Zimmer und verändert mit diesem Schritt nicht nur ihr Leben ... Eine magische Geschichte voller Poesie, in den Niederlanden mehrfach ausgezeichnet.
Schaap, Emilia und der Junge aus dem Meer, ab 10 Jahren

Rosemarie Kimmerle

ADRESSEN + SPRECHZEITEN

Presbyterium: Roland Brunken ☎ 262 896
Rainer Dröschmeister ☎ 236 501; Christian Frommelt ☎ 353 773; Juliane Kalinna ☎ 362 718; Christoph Löhke ☎ 243 710 24
Prof. Dr. Wolf-Dietrich Müller-Rostin ☎ 352 713; Christopher Necke ☎ 93 59 70 53; Annette Otto ☎ 962 185 40; Dr. Irina von Stackelberg ☎ 333 673; Jörg Ungerathen ☎ 363 257
Dr. Manfred Wadehn ☎ 356 804
Pfarrer Norbert Waschk, Umlandstr. 38, ☎ 363 485, am sichersten zu erreichen: Di 9-10.00 und Fr 12-13.00, u. n. V.
Mail: waschk@erloeser-kirchengemeinde.de
Pfarrer Daniel Post, Büro im Axenfeldhaus, Habsburgerstr. 9, ☎ 935 83-41, am sichersten zu erreichen: freitags von 9.30-11.30, u. n. V.
Mail: post@erloeser-kirchengemeinde.de
Entlastungspfarrstelle (50 %):
Pfarrerin Beatrice Fermor, ☎ 02228 912 843
Mail: fermor@erloeser-kirchengemeinde.de

Gemeindebüro: C. Bärhausen
Kronprinzenstr. 31, ☎ 935 830, Fax: 935 8333
Mail: info@erloeser-kirchengemeinde.de
Forum: Brigitte Bendler ☎ 0177 612 65 64
Mail: bendler@erloeser-kirchengemeinde.de
Gemeinredakteurinnen:
Corinna Bärhausen ☎ 935 830,
Mail: baerhausen@erloeser-kirchengemeinde.de
Elisabeth Knobel ☎ 357 508,
Fax: 368 136 9

www.erloeser-kirchengemeinde.de

Kantor: Christian Frommelt ☎ 353 773
Küsterin: Ruth Michaela Frommelt ☎ 0176 46117428
Mail: frommelt.m@erloeser-kirchengemeinde.de
Axenfeldhaus: Paul Geddis,
Habsburgerstr. 9, ☎ 0178 824 37 46
Mail: geddis@erloeser-kirchengemeinde.de
Bücherei im Axenfeldhaus: Di 10-13.00
Di/Do 16-19.00 und Mi/Fr 16-18.00
Leitung: Rosemarie Kimmerle ☎ 359 761
buecherei@erloeser-kirchengemeinde.de
Kindergarten: Friedrichallee 8b,
Leitung: Sabrina Heß ☎ 356 281
Mail: kiga@erloeser-kirchengemeinde.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
Offene Ganztagschule „Die Kleeflitzer“:
Frau Schwab ☎ 93 29 45 42 info@ogs-paul-kee.de
Jugendleiterin: Katrin Bochannek ☎ 0176 40707446
Mail: bochannek@erloeser-kirchengemeinde.de
Seniorenheim: Johanniterhaus,
Ev. Alten- und Pflegeheim,
Beethovenallee 27, ☎ 820 40

Angebote für Kinder + Jugendliche

Axenfeldhaus (Ax)
Hist. Gemeindesaal (HS)
Habsburgerstr. 9
Kronprinzenstr. 31
Elterncafé (0-9 Monate): Di 9-10.00
Spielgruppe (9 Mon-3 J.): Di 9-10.00
Zirkusgruppe (6-12 J.): Mi 15-16.00
Jugendkeller: Di 18.30-22.00 (ab 12 J.),
Fr 17-19.00 (ab 10 J.), Fr 19-23.00 (ab 12 J.)
Jugend-Theater-AG: Mo 18-20.00 ab 10 Jahre
Leseclub: jed. Mo 15.00 für Kinder ab 2. Klasse

info@erloeser-kirchengemeinde.de

Musik

Axenfeldhaus (Ax)
Hist. Gemeindesaal (HS)
Habsburgerstr. 9
Kronprinzenstr. 31
Kantorei: Di 19.30 (HS)
Chor am Vormittag: Fr 10.00 (HS)
Godesb. Posaunenchor: Do 19.30 (Ax)
Jugendposaunenchor: Do 18.30 (Ax)
Jungbläser-Unterricht: Do ab 15.30 (Ax)
Kinderchor: Do 16.00 (HS)
Fr 15.15 (Ax) Kiga und Vorschulkinder
Chr. Frommelt ☎ 35 37 73
Musikalische Früherziehung: Altes Pfarrhaus
Mi 8.30-10.45
Flötenkurse: Anfänger + Fortgeschr.: Mi 15-16.30
Kirsten Landmann ☎ 369 692 9

Kreise und Veranstaltungen

Kindergottesdienst: Imke Schauhoff
Mail: imke@schauhoff.net ☎ 319 353
Kirchenkaffee: Christine Falk
☎ 0157 58 22 46 71
Aufnahmegespräche/Erwachsenen-Katechese etc.:
Pfr. Daniel Post ☎ 935 83 41
Seniorenforum: siehe aktuelle Termine
Kegeln für Senioren im Johanniterhaus,
2. und 4. Mo/Monat 15.30
Besuchsdienstkreis: jeden 3. Mittwoch im Monat
10.00, Axenfeldhaus, Pfr. Waschk ☎ 363 485

Spendenkonto der Gemeinde

IBAN: DE42 3705 0198 0020 0008 65

Aus dem Presbyterium

**Zum Abschluss der Arbeiten
um die Johanneskirche**

Im Laufe des Monats Mai werden die umfangreichen Arbeiten an unserem Gemeindezentrum um die Johanneskirche zum Abschluss kommen, wie wir es in der Gemeindeversammlung am 10. April erläutert haben:

Der Anbau und Umbau des Gemeindehauses (MCG) ist schon länger fertig und die neuen oder renovierten Räume werden intensiv genutzt. Wir sind froh darüber, dass auch neue Aktivitäten wie z.B. das Café Eden aus der Taufe gehoben wurden und sich großer Beliebtheit erfreuen, neue Menschen in unsere schönen Räume locken und uns zeigen, dass es richtig war, unser Gemeindezentrum auszubauen. Dazu gehört auch, dass das Gemeindebüro jetzt hier ist und nicht mehr im Abseits und schwer zugänglich ein Schattendasein führt.

Der neue Kirchplatz zwischen Kirche, Turm und MCG ist fertiggestellt, ziemlich große Bäume als Ersatz für die Zeder sind gepflanzt und der Rasen ist eingesät und wächst, wenn er auch noch nicht betreten werden darf. Das große Holzkreuz aus der Marienforster Kirche ist wetterfest gemacht worden und wird – hoffentlich – bis zur Einweihung unseres neuen MCG am Pfingstsonntag auf dem Kirchplatz aufgestellt sein – als

Erinnerung an die Marienforster Kirche, die in diesem Sommer endgültig in das Eigentum der russisch-orthodoxen St. Elena-Gemeinde übergeht, sodass das Mietverhältnis beendet wird.

Der Turm ist fertig saniert und so stabilisiert, dass nach dem Einbau der Gegenpendelanlage seit dem 29. April alle vier Glocken wieder läuten können, was aber nur an hohen kirchlichen Feiertagen zu hören sein wird – zum ersten Mal am Pfingstsonntag vor dem Festgottesdienst zur Einweihung des neuen MCG. Am 22. Mai wurden nach einem Probeläuten allen Interessierten die Bedeutung der Glocken erläutert und die Läute-Ordnung vorgestellt. Nun ist der Turm wieder Fingerzeig Gottes für das Pennenfeld und darüber hinaus, wie er im Gutachten des Denkmalschutzes genannt wird.

**Renovierung
der Rigal'schen Kapelle**

Die Rigal'sche Kapelle mit der Krypta konnte in den letzten Monaten renoviert und die Krypta umfangreich umgebaut und so hergerichtet werden, dass da jetzt Gruppentagen, Andachten und Nachgespräche und Empfänge stattfinden können. Näheres wird nach dem Gottesdienst am 30. Juni dazu gesagt werden, auch noch mal zum Nachlass von Frau Tenhaeff, der wir es verdanken, dass wir hier so viel investieren konnten (s. die Einladung dazu).

**Zur Presbyterwahl
am 1. März 2020**

In den letzten Monaten ist in jedem Gemeindebrief um Kandidatinnen und Kandidaten für diese für unsere Gemeinde so wichtige Wahl geworben und mögliche Interessenten sind ins Presbyterium eingeladen worden, um zu erfahren, wie hier gearbeitet wird und wie Beschlüsse zum Wohl unserer Gemeinde zu-stande kommen. Bis Mai haben fünf Interessenten von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht und vier sind dadurch in ihrer Absicht bestärkt worden, für das neue Presbyterium zu kandidieren. Ein weiterer Interessent überlegt es sich noch, wird aber seine Entscheidung in Kürze treffen. Es wäre gut, wenn wir noch zwei Interessenten finden könnten. Diese können gerne an der Sitzung des Presbyteriums am 18. Juni oder am 9. Juli für jeweils 2 Stunden ab 18.30 Uhr teilnehmen.

Wer Näheres dazu wissen möchte oder wer jemanden vorschlagen kann, mit dem unsere Pfarrer oder ich sprechen können, kann mich anrufen (Tel. 31 39 27) oder nach den Gottesdiensten ansprechen.

*Hans-Georg Kercher,
Vorsitzender des Presbyteriums*

Ökumenisches Pfingstfeuer

Sa 08.06. 17–19 Uhr, Johanneskirche

Wir beginnen bereits um 17 Uhr mit einem peppigen Familiengottesdienst. Danach: Grillen & kühle Getränke für die Erwachsenen und Spiele für die Kinder im Foyer der Johanneskirche. Ist wirklich eine entspannte Stimmung – muss man mal dabei gewesen sein.



Pfarrer Jan Gruzlak



Parkbuchhandlung
Koblenzer Str. 57
53173 Bonn
Tel.: 0228 352191
www.parkbuchhandlung.de
info@parkbuchhandlung.de

Musik im Gottesdienst

Pfingstsonntag 09.06. 10.30 Uhr, Johanneskirche



In diesem Gottesdienst singt unser Kammerchor „Suono con Anima“ u.a. Werke von Colin Mawby und Johann Heinrich Lützel unter der Leitung von Helgard Rehders und Christoph Gießler. Außerdem gibt es eine Chorimprovisation über den Pfingstchoral „Nun bitten wir den heiligen Geist“.

So 16.06. 10.30 Uhr, Johanneskirche mit den Heiderhofer Chorspatzen (Gruppe 2) unter Leitung von Christoph Gießler

So 30.06. 10.30 Uhr, Rigal'sche Kapelle Die Gruppe 1 der Heiderhofer Chorspatzen erzählt und singt uns die Geschichte von der Speisung der 5000.

Kantor Christoph Gießler

GLANZLICHT Nr. 17

GLANZLICHTER

DER ABENDGOTTESDIENST IN DER RIGAL'SCHEN KAPELLE

SA, 15.06.2019, 18.00 UHR

Heimat in der Ferne

Ein Abendgottesdienst zur Romantik, der nach der Heimat fragt und sie in der Ferne findet – mit Liedern von Franz Schubert, Robert Schumann u. Johannes Brahms

Rezitation: Alicia Fassel · Sopran: Helgard Rehders
Klavier: Christoph Gießler · Liturgie: Pfarrer Jochen Flebbe



EV. JOHANNES-
KIRCHENGEMEINDE
Bad Godesberg

RIGAL'SCHE KAPELLE
KURFÜRSTENALLEE 11
53177 BONN

www.jkg-bg.de

GLANZLICHT Nr. 17

Heimat in der Ferne

Die Romantik war der Überzeugung, dass der Mensch eine Heimat hat – dass diese Heimat aber in der Ferne liegt. Sie erhebt Einspruch gegen eine Verkürzung des Lebens auf das rein Materielle, Sichtbare und stellt die bleibende Frage, woher wir kommen und wohin wir gehen. Antwort findet der Suchende in den Gedanken der Dichter (u.a. Eichendorff, Brentano, Novalis), in der Musik (Schubert, Schumann, Brahms) – und in der Treue der Liebenden.

Pfingstsonntag: Einweihung & Gemeindefest

So 09.06, Matthias-Claudius-Gemeindehaus



Herzliche Einladung zur Einweihung unseres vergrößerten und renovierten Matthias-Claudius-Gemeindehauses. Wir wollen das mit einem fröhlichen Gemeindefest am Pfingstsonntag feiern.

Um 10.30 Uhr findet in der Johanneskirche ein festlicher Pfingstgottesdienst statt mit unseren Pfarrern Rainer Fincke und Jan Gruzlak. Musikalisch begleitet wird dieser Gottesdienst durch unseren Kammerchor „Suono con Anima“ unter Leitung von Helgard Rehders und Christoph Gießler. Nach kurzen Grußworten in der Kirche gehen wir hinüber in unser schönes neues Gemeindehaus zu einem Sekttempfang mit der Möglichkeit, die neuen und umgebauten Räume zu besichtigen. Ein vielfältiges Programm für alle Altersgruppen erwartet uns nach einem herzhaften Imbiss, z. B.:

- Pfingstvögel basteln für die Kleinen
- Spiele mit Inge Lissel-Gunnemann
- ein super spannendes Programm in der Bücherei
- Einweihungsparty im Jugendkeller
- Tanzen mit der Tanzgruppe
- Gartenschach mit riesigen Figuren
- Singen mit Dennis und seinem Team
- Tombola mit vielen tollen Preisen

Ingrid Wellenbeck

Evangelische Bücherei Immanuelkirche

ab Juni im Heiderhof-Center

Ab Juni befindet sich die Ev. Bücherei Immanuelkirche im Heiderhof-Center mit neuen Öffnungszeiten:

Mo 9.30 – 12.30 Uhr
Di 16.00 – 18.00 Uhr
Do 16.00 – 18.00 Uhr
Fr 15.30 – 18.00 Uhr
Sa 11.00 – 13.00 Uhr (im Test)

Wann der genaue Eröffnungstermin sein wird, steht noch nicht fest. Bitte achten Sie auf Aushänge und Abkündigungen!

Das Bücherei-Team

Kirchentagsfeeling in der Johanneskirche

So 23.06. 10.00 Uhr

Wer dieses Jahr nicht persönlich beim Ev. Kirchentag dabei sein kann, hat dieses Mal die Möglichkeit, wenigstens den Abschlussgottesdienst am Sonntag, dem 23.06, um 10.00 Uhr in Gemeinschaft zu erleben. Der Gottesdienst wird live übertragen auf eine große Leinwand in der Johanneskirche. Wir singen die Lieder mit und feiern das Abendmahl live in der Kirche. Der Gottesdienst um 11.30 Uhr in der Kirche Frieden Christi findet deshalb nicht statt.

Pfarrer Rainer Fincke

Einweihung der Krypta mit den Chorspatzen

So 30.06. 10.30 Uhr, Rigal'sche Kapelle



Dass das „Obergeschoss“ unserer Kapelle ein Schmuckstück ist, hat sich herumgesprochen. Wir haben in den letzten Monaten viel investiert, was man nicht sieht, was aber dringend notwendig war: Erneuerung der Elektrik und Brandschutzmaßnahmen. Dazu kam eine neue Orgel, da die alte nicht mehr reparabel war. Nun ist auch die Krypta wieder hergestellt und wunderschön geworden. Möglich war dies nur durch den großzügigen Nachlass der verstorbenen Christel Tenhaeff, die Pfarrer Gruzlak im vergangenen Jahr beerdigte. Nun wollen wir zusammen mit den Chorspatzen Gruppe 1 einen festlichen Gottesdienst feiern und anschließend die neuen „Gewölbe“ besichtigen. Der große Raum im Untergeschoss steht für Andachten und religiöse Gesprächsrunden nach Freigabe durch das Presbyterium ab jetzt zur Verfügung. Der Gottesdienst am 30. 06. findet also nicht in der Johanneskirche, sondern in der Rigal'schen Kapelle statt.

*Pfarrer Fincke,
Pfarrer Gruzlak,
Hans-Georg Kercher*

Stadtranderholung für Kinder

vom 15.07. – 26.07.2019 im MCG

Unsere „wunderbare Welt“ lautet das Thema unserer diesjährigen Kinderferientage für die 6–12jährigen! Naturschauspiele, Naturphänomene, Naturwunder ... damit wollen wir uns in diesen Ferien beschäftigen. Dazu laden wir wieder 30 Kinder herzlich ein, mit uns 10 spannende Tage zu verbringen. Das 7köpfige Team bereitet schon Sport, Spiele, Ausflüge und viele Kreativangebote vor. Neugierig geworden? Dann schnell anmelden! Weitere Infos gibt es telefonisch oder per E-mail bei Jugendleiterin Inge Lissel-Gunnemann.

Wir, das gesamte Team, freuen uns wieder auf viele Kinder!

Inge Lissel-Gunnemann

20 Jahre Christoph Gießer

Seit 1. Juni 1999 unser Kantor



Bescheiden wie er ist, wies er darauf hin, dass in unserer Gemeinde erst ab 25 Jahre eine Würdigung vorgenommen wird. Übrigens ja ein

gutes Zeichen, dass wir schon so viele Mitarbeitende haben, die uns die Treue halten und diese Marke erreicht haben oder auf dem Weg dahin sind. Eine kleine Anerkennung in der Form dieses Artikels muss er sich aber gefallen lassen. Wer wissen will, woher es kommt, dass ihm die schwierigsten Partituren so leicht von der Hand gehen: der möge früh aufstehen und ihn bereits um 8 Uhr „Richtung Orgel“ radeln sehen. Es ist Disziplin, die den Meister macht. Dass sich dann aber die Freiheit zur Improvisation gesellt, gibt es an vielen Stellen zu beobachten. Besonders eindrucksvoll auch bei der Musik zur Todesstunde Jesu am letzten Karfreitag, sodass eine Besucherin hinterher sagte: „Wir waren gestern in der Elb-Philharmonie. Das war beeindruckend. Fast so wie heute hier.“

Viel könnten wir von der intensiven Arbeit mit seinen sechs Chören und den großartigen Konzerten und Aufritten in Gottesdiensten mit diesen berichten, aber sparen wir uns das auf für das große Jubiläum in 5 Jahren und sagen jetzt nur ein herzliches „Dankeschön!“

*Pfarrer Jan Gruzlak und
Hans-Georg Kercher*

Konfirmation 2019

Liebe Konfirmierte,

der große Festtag der Konfirmation liegt nun hinter Euch. Die Gruppenfotos findet ihr auch nochmal auf unserer Homepage. In dem Konfirmationsgottesdienst habt Ihr selbstständig mit einem „Ja“ die Taufe bekräftigt und Euch zu Eurem Glauben an Gott bekannt. Euer Glaube will aber jeden Morgen und übermorgen, ja er will täglich neu gewonnen sein.

Eurer Konfirmation ist ein knappes Jahr Konfi-Zeit vorausgegangen: sich kennenlernen, die Gemeinschaft erleben, auch Konflikte austragen, Gottesdienste besuchen, im Gemeindepraktikum die Gemeinde kennenlernen, dem Nächsten helfen in den Diakonie-Aktionen, die Bibel und Gottes Geschichte mit den Menschen entdecken und ganz wichtig immer wieder den Bezug zum heutigen, zum eigenen Leben herstellen. Kurz gesagt: Den Glauben leben im hier und jetzt! Bei dem Vorstellungsgottesdienst habt ihr Euch der Gemeinde mit dem selbst gewählten Thema „Freiheit“ vorgestellt.

Begleitet haben Euch in dieser Zeit Pfarrer Jan Gruzlak, Inge Lissel-Gunnemann, Csilla

Janesch, meine Wenigkeit und das Jugend-Team, das regelmäßig seine Zeit, Kraft und Kreativität eingebracht hat. Dafür ein herzlicher Dank! Die Gemeinde lebt durch die Vielfalt der Menschen, die sich einbringen. Ja, die Konfirmation mag wohl mit einem Ausrufezeichen versehen sein. Mit einem Statement „Ja, ich glaube und ich bin Christ!“ und das im 21. Jahrhundert. Nicht aber mit einem Punkt, sondern eher mit einem Doppelpunkt: Es geht weiter!!! Glaube will gelebt werden. Wir hoffen, dass Ihr auch weiterhin am Gemeindeleben teilnehmt (siehe Jugend-Programm) oder es sogar als Teamer aktiv mitgestaltet (siehe Gipfeltreffen). Unsere Gemeinde braucht Euch mit Euren Ideen, Anregungen und Kritik, um lebendig, kräftig und schärfer zu werden. Wir wünschen Euch für Euren weiteren Glaubens- und Lebensweg Gottes fetten Segen. Abschiedsworte sind hier fehl am Platz und so sage ich Tschüss bis demnächst ...

*Jugend-Diakon Dennis Ronsdorf +
Konfi-Team*

Ende des Probendienstes in der Johanneskirchengemeinde

Zu Ende April musste ich leider meinen Probendienst in der Johanneskirche beenden. Auf drei Hochzeiten (Johanneskirche, Thomaskirche und Universität) zu tanzen, hat sich nach einem Jahr des Ausprobierens doch als eher unmöglich erwiesen. Ich habe mich in der Johanneskirche sehr wohl gefühlt und bin sehr dankbar für diese Zeit und die guten Begegnungen, die ich hier erleben durfte. Aber das strukturelle Dilemma, zwei Gemeinden und eine Lehr- und Forschungstätigkeit unter einen Hut zu bringen, wog am Ende dann doch zu schwer. Da ich ja mit dem Dienst in der Pauluskirche noch für ein Jahr in Godesberg bleibe und mir die Johanneskirche mit ihren Menschen ans Herz gewachsen ist, hoffe ich sehr, dass dieser Abschied nicht das Ende aller freundlichen Begegnung ist, die ich bisher in der Johanneskirche erleben durfte. Mit einer großen Träne im Auge und einem großem Dank für diese Zeit und mit herzlichen Segenswünschen für die ganze Gemeinde

Ihr Jochen Flebbe



Café Eden

Jeden 1. Montag im Monat
im Matthias-Claudius-Gemeindehaus



Unser Selbstbedienungscafé hat wieder für Sie geöffnet. Kernzeit ist 16–17 Uhr. Aber schon vorher und im Anschluss gibt es viele interessante Angebote. Oft gibt es auch Überraschungsbeiträge.

Kinder: 14.30–16.00 Uhr

Singen: 15.30–16.00 Uhr

Kaffee: 16.00–17.00 Uhr

Bücherei: 16.00–17.00 Uhr

Schach & andere Gesellschaftsspiele:

16.00–18.00 Uhr

Gitarre: 17.00–19.00 Uhr

Seelsorge unter vier Augen: Jederzeit

Zeitungsleser gesucht



Wer gerne die Zeitung studiert und auch einen PC hochfahren kann, hätte hier ein interessantes Ehrenamt gefunden, dem er auch von Zuhause nachgehen könnte. Es geht darum, für einen Jahresrückblick interessante Artikel zu unserem Gemeindeleben zu archivieren. Nähere Auskünfte telefonisch.

Pfarrer Jan Gruzlak

Gewaltprävention

Sollten Sie nicht angemessenes Verhalten gegenüber Kindern und Jugendlichen beobachten, wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an:

Ansprechpartner vor Ort

Pfarrer Jan Gruzlak
0178 77 83 686

Jugendleiterin
Inge Lissel-Gunnemann
0151 42 31 92 51

Jugenddiakon Dennis Ronsdorf
0151 22 16 52 60

Presbyterin
Helgard Rehders
0228 30 42 93 00

Externer Ansprechpartner

Rainer Steinbrecher
0228 307 87 15
Jugendreferent des Kirchenkreises



ADRESSEN

Pfarrer Rainer Fincke, Sprechstd. n. V.
Am Draitschbusch 3, ☎ 331 808
Mail: rainer.fincke@johannes-kirchengemeinde.de
Pfarrer Jan Gruzlak, Sprechstd. n. V.
Merianstraße 63, ☎ 974 670 51
Mobil: 0178-778 368 6
Mail: jan.gruzlak@johannes-kirchengemeinde.de

Gemeindeamt

Zanderstr. 51, 53177 Bonn
☎ 20 77 88 – 0
Mo–Fr 08.30–10.00, Do zusätzlich 14.00–16.00
Isabel Fischer ☎ 20 77 88-10, Fax: -39
Mail: isabel.fischer@johannes-kirchengemeinde.de
Bärbel Klein ☎ 20 77 88-11
Mail: klein@johannes-kirchengemeinde.de

Spendenkonto der Gemeinde

IBAN: DE28 370 501 980 0200 029 60
Bitte Spendenzweck ggf. angeben.
Für Spenden bis 200,00 € ist keine Zuwendungsbestätigung („Spendenbescheinigung“) nötig, es genügt der Überweisungs- oder Einzahlungsbeleg der Bank.

www.jkg-bg.de

Presbyterium

Wolfgang Bauer ☎ 910 843 7; Alexander Beaumont ☎ 324 067 8; Prof. Dr. Eckart Freyer ☎ 361 310; Csilla Janesch ☎ 707 8 58 6; Gundi Kalitzke ☎ 323 790; Hans-Georg Kercher ☎ 313 927
Birgit Pällmann ☎ 961 091 79; Helgard Rehders ☎ 304 293 00; Detlef Spötter ☎ 0171 5274181; Ingrid Wellenbeck ☎ 323 091 9

Kindergärten

in Trägerschaft der KJF

Kindergarten Wolkenburg: Zanderstr. 51b
Leitung: Uta Woehlke-Guta ☎ 382 761 9
Kindergarten Sternennest: Rotdornweg 30
Leitung: Maria Förster ☎ 3 82 76 17

Ansprechpartner

Gemeindebrief-Redakteure:
Regina Warneke-Wittstock & Tom Buchsteiner:
gemeindebrief@johannes-kirchengemeinde.de

www.johannes-kirchengemeinde.de

Gebetshaus:

Alexander Schlüter ☎ 0177 2853896
Jugend-Diakon: Dennis Ronsdorf
☎ 0151 – 22 16 52 60,
Mail: dennis.ronsdorf@johannes-kirchengemeinde.de
Jugendleiterin/Kinder & Familien:
Inge Lissel-Gunnemann ☎ 20 77 88-21,
0151 42319251
Mail: inge.lissel-gunnemann@johannes-kirchengemeinde.de
Kantor: Christoph Gießer ☎ 934 326 7
Küsterin: Csilla Janesch ☎ 707 858 6
Rigal'sche Kapelle, Kurfürstenallee 11
Johanneskirche, Zanderstr. 51
Küsterin: Regina Franz ☎ 0170 700 78 38
Immanuelkirche, Tulpenbaumweg 2
Büro: Immanuelkirche, Lili Krieger ☎ 32 10 80,
Di+Do 9-11.00
Johannesbruderschaft:
br.pirminius@johannesbruderschaft.eu
☎ 0170 6941925
Francophone Gemeinde:
Sabine Schäfer ☎ 0173 7364950
Standard-E-mail-Form:
vorname.nachname@johannes-kirchengemeinde.de
kontakt@jkg-bg.de

Geistliche Begleitung

- Sie haben eine ungewöhnliche Erfahrung gemacht?
- Religiöse Gefühle erfassen Sie?
- Dankbarkeit macht sich in Ihnen breit?
- Was ist Ihre Gabe und Beauftragung?
- Wie hilft der Glaube bei Ihren Alltagsproblemen?
- Ein Bibelvers ist Ihnen ein Rätsel?
- Ihr Gebetsleben braucht neue Impulse?
- Der Glaube ist Ihnen abhanden gekommen?
- Eine schwere Entscheidung steht an?
- Sie haben Schuld auf sich geladen?
- Trauer und Sorge drücken Sie nieder?
- Sie stecken in einer Krise?



Als Pfarrer möchte ich Sie gerne auf Ihrem geistlichen Weg begleiten und über alle diese oder ähnliche Fragen in der Gegenwart Gottes mit Ihnen nachdenken. Helles und Dunkles, Alltägliches und Außergewöhnliches hat Raum. Ihren Erfahrungen und Anliegen begegne ich mit Wertschätzung. Bitte zögern Sie nicht und vereinbaren Sie direkt einen Termin mit mir!

Pfarrer Gruzlak
Tel. 0178 77 83 686

Sprechstunde von Pfarrer Fincke



Ab sofort ist Pfarrer Fincke jeden Donnerstag zwischen 11–12.00 Uhr zu einer Sprechstunde in der Immanuelkirche. Wenn Sie ein persönliches Anliegen haben, kommen Sie gerne vorbei. Sie finden Pfarrer Fincke im Frauenkreisraum oder in der Sakristei.

Kreise und Gruppen

Matthias-Claudius-Gemeindehaus, MCG, Zanderstr. 51

Besuchsdienst: jeden letzten Mo/Monat

Mo 10.00, E. Stiehl ☎ 333 480

Christliche Meditation: 1. + 3. Do 19.30

Ingrid Wellenbeck ☎ 323 091 9

Dienstagstreff für Ältere: jeden Di 11.00

Elisabeth Simon ☎ 314 812

Gipfeltreffen: Jugendmitarbeiterkreis

1 mal/Mon., **Do 17.00**

Dennis Ronsdorf ☎ 0151 22165260

Inge Lissel-Gunnemann ☎ 0228 20 77 88-21

Gospelchor Sounding Joy:

Di 20.00, C. Gießer ☎ 934 326 7

Kantorei: Mo 19.45, C. Gießer ☎ 934 326 7

Kindergottesdienst-Team: Ansprechpartner

Birgit Pällmann ☎ 961 091 79

Kindergruppe 1. – 4. Schuljahr:

mit Inge, Joachim, Rosa, Ulrich, Erla **Do 15 – 16.30**

Mädchengruppe 4. – 6. Schuljahr:

mit Inge und Naïke **Mi 15 – 16.30**

Inge Lissel-Gunnemann ☎ 0228 20 77 88-21

Spielgruppe 1 – 6 Jahre

1.+3. Mo (außer Schulferien),

Inge Lissel-Gunnemann ☎ 0228 20 77 88-21

Leselust-Kinderbücherei: Mo 10.00 – 11.00

Di 10.00 – 11.00, Mi 14.00 – 17.00

Fr 17.00 – 18.00

In den Ferien haben wir geschlossen.

Irina Fuchs ☎ 0228 - 36 0 24 46 7

Offener Haus-Bibelkreis: Mi 14-tägig, 19.30

E. Hücherig ☎ 330 854

Schülersilentium: Mo-Do 14.30 – 16.00

Irina Neubauer ☎ 0228 - 38 62 921

Wirbelsäulengymnastik:

Mo 9 – 10.00, Mi 19 – 20.00, 20.15 – 21.15

Christiane Schulte-Burdick ☎ 857 496

Flüchtlingshilfe Syrien:

Christoph Nicolai ☎ 9610472,
Mail: fluechtlingshilfe@johannes-
kirchengemeinde.de

Seniorenachmittag:

jeden 2. Donnerstag im Monat, 15.00 Uhr Haus

am Redouten Park, in der Villa

Leitung Lili Krieger ☎ 32 10 80

Volkstanz: jeden Do 10 – 12.00

Susanne Kessenich ☎ 02244 871815

Eltern-Kind-Gruppe ab 9 Monate:

Anmeldung erbeten, Di 10 – 11.30,

I. Lissel-Gunnemann ☎ 0228 20 77 88-21

Mama Mia: Mo 10 – 11.30

Frau Hauber ☎ 2272 2425

Für Frauen mit ihren Kindern

Gitarregrundkurs-Heaven (ab 12 Jahre):

Mo 17 – 18.00 Dennis Ronsdorf ☎ 0151 22165260

Jugendstanzgruppe-Eternity (ab 12 Jahre):

Mi 17.45 – 19.15 (Turnhalle Amos)

Dennis Ronsdorf ☎ 0151 22165260

Jugendgruppe-Faith (ab 14 Jahre):

Fr 14-tägig, 16 – 17.30

Dennis Ronsdorf ☎ 0151 22165260

Tanzprojekt „Freedom of Movement“: Mi 19.15 –

20.45 Turnhalle Amos, Miryam Bauknecht & Dennis

Ronsdorf ☎ 0151 22165260

Schülersilentium: Mo-Do, 14.30–16.00

Irina Neubauer ☎ 3862921

Besuchsdienst: Lore Weick ☎ 350 568 7

Nähen: Fr 8.30 – 11 Uhr Waltraud Pupp ☎ 35 21 82

Bezirk Heiderhof

Bad Godesberger Kantatenorchester e.V.:

Mi 20.00, Johanneskirche, W. Kuster ☎ 351 622

Qi Gong: Mi 17.00 – 18.30,

MCG, M. Platiel ☎ 431 328

Entspannungsgymnastik/Yoga:

jeden Di 17.00 – 18.00 Haus auf dem Heider-

hof, Frau Richnow-Edingloh ☎ 374 148

Besuchsdienst, Seniorenarbeit:

Lili Krieger ☎ 321 080

Bücherei: Mo 9.30 – 12.00, Di 16.00 – 18.00,

Do 16.00 – 18.00, Fr 15.30 – 18.30 Kontaktladen

Einkaufszentrum Akazienweg ☎ 289 385 4

außer in den Schulferien

Eltern-Kind-Gruppe: 9 Monate–3 Jahre, MCG

Mo 10 – 11.30, Inge Lissel-Gunnemann

Anmeldung erforderlich ☎ 0228 20 77 88-21

Mail: inge.lissel-gunnemann@johannes-

kirchengemeinde.de

Eine-Welt-Laden: Mo, Do, Fr 16 – 18.00 Kontakt-

laden Einkaufszentrum Akazienweg, Joachim

Schick ☎ 361 947

Gedächtnistraining: Pausiert.

Auskunft bei Christiane Bürgel ☎ 322950

Heiderhofer Chorspatzen: Fr 15.00 – Gr. 1

16.00 – Gr. 2, MCG, Christoph Gießer ☎ 934 326 7

Jugendchor Golden Voices:

Fr 18.00, MCG, Christoph Gießer ☎ 934 326 7

Ökum. Taizé-Gebete: Mo 20.30, Frieden Christi

Joachim Schick ☎ 361 947

Seniorenforum:

Jeden 1. Donnerstag im Monat,

15.30 Uhr Haus auf dem Heiderhof

Leitung Lili Krieger ☎ 32 10 80

Osteoporose-Gymnastikgruppe:

Immer mittwochs von 14.30 bis 15.15 Uhr im

Haus auf dem Heiderhof, Raum 10+11

(mit Frau Schäfer)

Singekreis „Herbststimmen“:

Immer montags von 15.00 bis 16.00 Uhr im

Haus auf dem Heiderhof, Raum 10+11

(mit Frau Schäfer)

Volkstanz: Di 10 – 11.30

MCG, Elke Kupke ☎ 934 342 0

Arbeitskreis Palästina – Israel

H.-G. Kercher, Pfr. i. R. E. Jochum

Treffen n. V. ☎ 313927, 379440

Petersburghilfe:

Cay Gabbe ☎ 0228 3915723,

Mail: cay.gabbe@web.de



**THOMAS-KIRCHEN-
GEMEINDE ALLGEMEIN**

Bilderbuchtheater

**Der verlorene Otto (ab 4 Jahren)
mit Konstanze Ebel**

Do 06.06. 17.00, Bücherei Pauluskirche



Ein Sohn geht verloren – in diesem Fall Otto. Er haut ab von zuhause, lebt in Saus und Braus und kann machen was er will, den ganzen Tag. Aber irgendwann macht das gar keinen Spaß mehr. Was die Eltern wohl sagen, wenn er wieder nach Hause kommt? Und wie fühlt sich die große Schwester?

Doris Dörrie erzählt mit den Bildern von Jacky Gleich die altbekannte Geschichte neu für Kinder ab 4 Jahren, vorgelesen mit viel Raum zum Reden und Zeit zum Basteln in der Paulusbücherei.

Wir machen es uns gemütlich, schauen uns mit einem Tischtheater zusammen große Bilder an und hören die dazu passende Geschichte.

Und wer möchte, kann dann noch singen, spielen, basteln und malen.
Pädagog. Beitrag pro Kind 3,50 €

Kinderkirche

Sa 15.06. 11.00–14.00, Pauluskirche

Wir starten pünktlich mit den Glocken zu einem kleinen Gottesdienst in der Pauluskirche, dann warten eine spannende Geschichte, leckeres Mittagessen und viel Spaß auf Euch!!



Kosten: 2,50 €, Geschwisterkinder je 1,50 €. Anmeldung bis zum 14. Juni an daniel.schoeneweiss@ekir.de oder Tel. 0163 3781779.

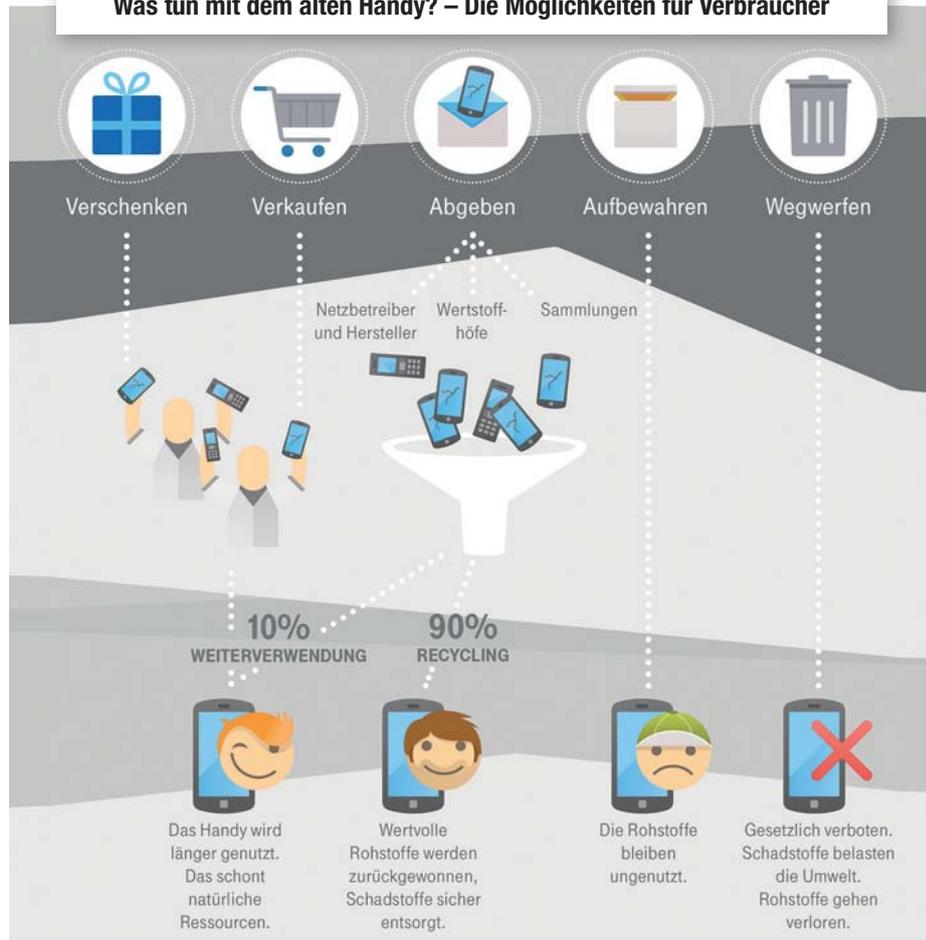
Abschluss Handy Sammelaktion

Während der vergangenen Adventszeit wurden in unserer Gemeinde alte Handys gesammelt. Wir haben in kurzer Zeit 10 Kg an alten Handys gesammelt. Nun gingen die Boxen zum Recycling und so kommen die Rohstoffe und noch brauchbaren Geräte wieder zurück in den Wirtschaftskreislauf. Außerdem werden mit dem Erlös Men-

schenrechtsprojekte von Brot für die Welt und der Vereinigten Evangelischen Mission unterstützt. Die Evangelische Jugend ist froh und stolz auf das engagierte Sammeln von so vielen Gemeindegliedern.

Ein tolles Zeichen für nachhaltiges Denken und Handeln. Herzlichen Dank!

Was tun mit dem alten Handy? – Die Möglichkeiten für Verbraucher



Kleiderkammer erhält Verstärkung

Die Leitung der Kleiderkammer, Godesberger Allee 6–8, ist seit dem 1. April 2019 in den Händen einer zweiten hauptamtlichen Mitarbeiterin. Frau **Rita Roscher**, Jahrgang 1971, aus Bad Godesberg-Pennefeld hat die Hälfte der Leitungstätigkeit, mit einem Umfang von 10 Stunden, in der Kleiderkammer übernommen. Neben Frau Anneke Ahrens, die seit 2015 die Leitung des mittlerweile 35 köpfigen ehrenamtlichen Teams innehat, kümmert sich Frau Roscher um die reibungslosen Abläufe des Spenden Annehmens, Sortierens und Anbietens sowie um die Koordination der freiwilligen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.

gut erhaltener sauberer und saisonaler Kleidungsstücke und Kindersachen, Accessoires und Hausratgegenstände als auch bei einer breit aufgestellten zufriedenen Kundschaft, die von Montag bis Donnerstag in dem großen Sortiment der Kleiderkammer immer wieder Passendes für sich findet. Wir freuen uns, dass Frau Roscher das Kleiderkammer-Team verstärkt und wünschen ihr bei dieser segensreichen Aufgabe alles Gute und viel Freude.

Die Kleiderkammer erfreut sich großer Beliebtheit sowohl bei den Spendern

Die Kleiderkammer ist geöffnet:
Montags und dienstags
10.00–15.00 Uhr
und mittwochs und donnerstags
15.00–18.00 Uhr.



**RUND UM DIE
CHRISTUSKIRCHE UND
DIE THOMASKAPELLE**

Endlich ist es soweit! Herzlich laden wir Sie zur Orgelweihe und allen weiteren Konzerten und Veranstaltungen ein. Lange haben wir auf diesen Termin gewartet. Wir sind stolz und glücklich, eine wunderschöne und außergewöhnliche Orgel der Öffentlichkeit präsentieren zu dürfen. Ein solches Ereignis ist nicht nur für einen Pfarrer einmalig. Es hat Bedeutung über die Christuskirche

und unserer Gemeinde hinaus. Wir haben alles vorbereitet, um ein großes Fest mit Ihnen zu feiern. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Auch weiterhin freuen wir uns über Ihre Unterstützung. Die bisherige Spendensumme von rund 330.000 Euro ist fantastisch und beeindruckend und lässt uns überaus dankbar auf den Festtag zu gehen.

Ihr Pfarrer Oliver Ploch



Soli Deo Gloria in der Christuskirche

Festtage zur Orgelweihe, So 09.06. + Mo 10.06.2019, Konzertprogramm 14.06.–07.07.2019

PFINGSTPROGRAMM ZUR ORGELWEIHE SONNTAG, 9. JUNI

- 10:30 Festgottesdienst mit Orgelweihe**
Predigt: **Pfr. Oliver Ploch**
Orgel: **Johannes Geffert**
mit dem ev. Posaunenchor Bad Godesberg und der Kantorei der Christuskirche
- 12:00 Empfang im Festzelt mit Ehrengästen**
Vorstellung der Festschrift
- 13:00 Orgelpräsentation**
durch **Claudius Winterhalter & Team**
Premiere eines spektakulären Zeitrafferfilms vom Bau der Orgel
- 19:00 Orgelweihe-Konzert**
mit **Prof. Johannes Geffert**

„Ein Brausen steigt auf, erst dunkel, dann anwachsend, der Pfingsthymnus erhebt sich, wie Feuerflammen blitzen hohe Spitzentöne, mit sämtlichen ‚Zungen‘ vereinen sich alle Klänge im Tutti.“
Der langjährige Kirchenmusikdirektor der Bonner Kreuzkirche lässt uns in diesem festlichen Pfingstkonzert den Heiligen Geist klanglich erleben, mit Musik von Litaize, Händel, Hakim, Bach, Saint-Saëns u.a.



FREITAG, 14. JUNI 19:00 FESTKONZERT ANSGAR WALLENHORST POESIE & EKSTASE

Ansgar Wallenhorst ist Kantor und vielfach ausgezeichnete Konzertorganist, unter anderem als Gewinner des Grand Prix beim 43. Internationalen Improvisationswettbewerb in Haarlem. An diesem Abend spielt er u.a. Franz Liszts großartige Fantasie und Fuge „Ad nos, ad salutarem undam“ und Improvisationen über Themenvorschläge aus dem Publikum.



SONNTAG, 16. JUNI 18:00 ORGELVESPER ZUM TRINITATISFEST MIT PROF. DR. WOLFGANG BRETSCHNEIDER



Wolfgang Bretschneider genießt großes Ansehen in der deutschen Kirchenmusik und ist international tätiger Konzertorganist. Er kennt die Christuskirche und ihre Orgeln von Kindheit an. Wer könnte uns die liturgischen Möglichkeiten der Orgel besser nahebringen als er?

Orgel: Wolfgang Bretschneider, Liturgie: Pfr. Oliver Ploch

SONNTAG, 23. JUNI 18:00 FESTKONZERT IRIS RIEG

FEUER & FARBE: DEUTSCHE & FRANZÖSISCHE MONUMENTALWERKE (VON LISZT BIS LATRY)

Iris Rieg ist Dozentin an der Erzbischöflichen Musikschule des Kölner Domchores und mehrfache Preisträgerin bei internationalen Orgelwettbewerben, sie lernte unter anderem bei Olivier Latry, dem Organisten von Notre Dame, Paris.



MONTAG, 10. JUNI

- 10:30 Ökumenischer Gottesdienst & Gemeindefest**
Predigt: **Msgr. Wolfgang Bretschneider**
mit Kantorei und Kinder- und Jugendchor
- 13:00 Orgelvorstellung für Kinder**
mit Hannah Schlage und Thomas Busch

Wir feiern fröhlich unter dem Kirchturm weiter. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Orgelführungen, Kinderprogramm, Begegnung und Gespräch ...

SONNTAG, 30. JUNI
18:00 FESTKONZERT WOLFGANG SEIFEN
DIE KUNST DER IMPROVISATION

Wolfgang Seifen ist Titularorganist an der Berliner Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche und Professor für Improvisation und Liturgisches Orgelspiel. Er beherrscht alle Stile und Epochen und kann in jedem Konzert perfekt auf das Publikum, den Raum und die jeweilige Orgel eingehen. Lassen Sie sich in seinen Bann ziehen.



Am letzten Wochenende vor den Sommerferien erhalten wir hohen Besuch aus der Orgelstadt Hamburg. **Anne-Katrin** und **Manuel Gera** spielen an diesem Wochenende für uns ein Kinderkonzert, begleiten den Sonntagsgottesdienst und beglücken uns mit einem einzigartigen Orgelkonzert.

SAMSTAG, 6. JULI

17:00 Orgelwurm Willibald präsentiert „Das Orgelmärchen“ und Camille Saint-Saëns: „Karneval der Tiere“



Sprecherin: Francesca Bernecker

SONNTAG, 7. JULI

18:00 FESTKONZERT ANNE-KATRIN UND MANUEL GERA

Zunächst spielen unsere Gäste 4-händig und -füßig Werke von Beethoven u.a., im Anschluss darf das Publikum sich Lieder und Themen wünschen, die Manuel Gera spontan umsetzt. Von Pachelbel bis Queen ist alles drin – wir dürfen gespannt sein!



Anne-Katrin Gera ist Kirchenmusikerin an der Auferstehungskirche, Manuel Gera Kirchenmusikdirektor am berühmten ‚Hamburger Michel‘, der allein über 6 Orgeln verfügt. Die Beiden teilen unter anderem die Leidenschaft, Kindern und junggebliebenen Erwachsenen die Faszination des Instruments nicht nur durch virtuoses Orgelspiel, sondern auch spielerisch näherzubringen.

des Instruments nicht nur durch virtuoses Orgelspiel, sondern auch spielerisch näherzubringen.



Mehr
Generationen
Haus

Haus der Familie Aktuelle Veranstaltungen

Neue Mitarbeiterinnen im HDF

Das Haus der Familie freut sich über zwei neue Mitarbeiterinnen:

Frau Susanne Behnke, Dipl. Sozialpädagogin, Germanistin M.A. ist mit 14



Std. zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit und die Erstellung des Kursprogramms und

Frau Rita Roscher, Dipl. Mathematikerin. Sie leitet und koordiniert (zusammen mit Anneke Ahrens) die Arbeit in der Kleiderkammer in der Godesberger Allee 6–8. Beiden ein herzliches Willkommen!



Sommerferienkurse im Haus der Familie!

Es gibt wieder viel zu erleben: es wird genäht, köstliches Eis gemacht, experimentiert. Wir „zaubern“ Seifenblasen und es gibt viel Neues über die Arktis und Antarktis, über die Steinzeit und Ägypten zu erfahren. Informationen zu einzelnen Kurse unter www.hdf-bonn.de.

Hinterm Horizont geht's weiter ...

Vesper und Vortrag zum Thema Sehnsucht

Mi 19.06. 19.00, Christuskirche

Herzliche Einladung zu einem Abendgottesdienst mit gesungenen Psalmen und einer Predigt von Pfarrer Ploch. Nach der Feier des Heiligen Abendmahles und dem Segen gibt es für alle einen kleinen Imbiss. Ein Vortrag von Pfr. Gregorius inspiriert zu Diskussion und Gespräch. Wer möchte, beendet den Abend mit der Komplet, dem Nachtgebet der Kirchen.

Was für ein Vertrauen

Gottesdienst zur Kirchentagslosung
So 23.06. 9.00, Thomaskapelle und 10.30, Christuskirche

Manche aus der Gemeinde machen sich in diesen Tagen nach Dortmund auf. Andere können aber auch zu Hause mit Regina Uhrig bei diesem Gottesdienst Kirchentagsluft schnuppern, wenn die diesjährige Losung des großen Protestantentreffens bedacht wird.

Bei deinem Namen gerufen Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis

So 30.06. 10.30, Christuskirche

Mit Groß und Klein denken wir an unsere eigene Taufe zurück. Die Kinder der Kindertagesstätten sind mit von der Partie und denken mit Pfarrer Ploch über die Bedeutung unserer verschiedenen Namen nach.



Gemeindekreise

Für Kinder und Jugendliche

Gemeindepädagoge: Daniel Schöneweiß

☎ 0163 37 81 779

Mail: daniel.schoeneweiss@ekir.de

Christuskirche, Wurzerstr. 31

Teamtreff für Jugendliche ab 14 Jahren,

jeden Mi 18–21 Uhr

Pauluskirche, In der Maar 7

Kindertreff für Kinder 6–12 Jahre,

jeden Do 16–18 Uhr

Für Alle

Christuskirche, Wurzerstr. 31

Café Tonart: jeden Mi/Monat 16.00 im Jugendheim

Pauluskirche, In der Maar 7

Frauenfrühstück: Renate Lippert ☎ 33 15 16

Paulus-Kaffeetafel:

Gabriele Schneider ☎ 386 211 63

Sr. Tina Müller ☎ 180 364 20

Literaturkreis: Dr. Andreas Lohr

Do n.v. Doris Hecht ☎ 317 066

Seniorentanz (auch für Anfänger):

Fr 13.30–15.15, Traudel Wirsching ☎ 239 405

Musik

Christuskirche, Wurzerstr. 31

Kantorin: Barbara Dünne ☎ 0177 74 21 055

Mail: barbara.duenne@ekir.de

Kantorei: Di 20.00

Notenknacker I: jeden Mi 16.00 (bis 2. Klasse)

Notenknacker II: jeden Mi 16.45 (ab 3. Klasse)

Jugendchor: jeden Mi 17.30

Pauluskirche, In der Maar 7

Kantorin: Angelika Buch ☎ 326 214

Mail: angelika.buch@ekir.de

Erwachsenenchor: Do 20.00

Kinderchor:

• jeden Fr 15.30–16.10:

Kinder ab 4 Jahre bis 1. Schuljahr

• jeden Fr 16.15: Kinder ab 2. Schuljahr

Treffpunkt Bücherei

Das Bilderbuchkino macht Sommerpause!

Es findet wieder statt ab 10.09.2019.

Lesen am Vormittag mit Elke Volz

Mi 12.06. 10.00–11.30

Kommen Sie zum „Lesen am Vormittag“ und lassen Sie sich verwöhnen durch Vorlesen. „Natürlich können wir nicht alle Bücher lesen, aber lassen Sie uns auf Entdeckungsreise gehen und unbekannte Tiefen ausloten.“ (Winston Churchill)
Unkostenbeitrag: 3 bis 5 Euro

Gemeindeleben

Neues aus Gruppen und Kreisen

Café Christuskirche

Mi 05.06. 15.00, Christuskirche

Herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen, Klaviermusik mit Friedhelm Aufenanger und einem interessanten Thema moderiert von Ulla Heger und ihrem Team. Heute: „Sprichwörter“. Ein Austausch zu den bekanntesten Sinnsprüchen und Redewendungen in unserem Alltag.

Männerkreis

Fr 07.06. 20.00, Christuskirche

Eine muntere Runde trifft sich zu gemeinsamer Diskussion und Beisammensein. Heute zum Thema „Zölibat und Missbrauch“. Ein heißes Eisen, das Heinrich Weber ansprechen wird. Erkenntnisse und Konsequenzen aus der im September 2018 veröffentlichten Studie der katholischen Kirche stehen im Mittelpunkt der Diskussion.

Frühstück in der Gemeinde

Mi 12.06. 10.00, Thomaskapelle

Ein Frühstück mit frohem Beisammensein moderiert von Karin Ulrich. Heute zum Thema „Erwartung“.

Freitagstreff im Juni musikalisch

Fr 14.06. 19.00, Christuskirche

Herzliche Einladung zum Festkonzert mit Ansgar Wallenhorst im Rahmen unserer Orgelweihe-Festwochen.

Das vorgesehene „Grillen unterm Kirchturm“ für den Freitagstreff entfällt in diesem Jahr, bitte seien Sie stattdessen am Pfingstmontag herzlich dazu eingeladen. Für die diversen Programmänderungen im Jahresverlauf aufgrund außergewöhnlicher Anlässe bitten wir um Verständnis.

Gemeindenachmittag

Mi 26.06. 15.00, Thomaskapelle

Eine Andacht, Kaffee und Kuchen und ein Thema laden in die Thomaskapelle. Im Juni freut sich Pfarrer Ploch auf eine muntere Erzählrunde zum Thema: „Itsy-Bitsy-Teenie-Weenie-Honolulu-Strandbikini.“ Wir tauschen uns aus über Mode früher und heute.

Frauentreff

Do 27.06. 19.00, Christuskirche

Elke Grub hält einen Vortrag über „Karl Barth – Partisan Gottes“.

Neben Dietrich Bonhoeffer ist Karl Barth der wohl bedeutendste ev. Theologe des 20. Jahrhunderts. Von 1930-1935 war er Professor in Bonn und predigte in der Erlöser-Kirche. Sein entschiedenes lautstarkes NEIN gegen das Naziregime und seine Verweigerung des Führereids führten zum Entzug der Lehrbefugnis. Er konnte mit seiner Familie einem Ruf nach Basel folgen. Mittlerweile hatte sich Karl Barth in seine enge Mitarbeiterin Charlotte von Kirschbaum verliebt. Dies blieb eine prekäre familiäre Herausforderung über 30 Jahre.

Christliche Meditation

Do 06./13./20./27.06. 19.00,

Thomaskapelle

Sei still und höre auf Gott. Geborgenheit in Gott erfahren. Leibübungen, angeleitete und stille Meditation unter Begleitung von Edna Li

Kontakte und Sprechzeiten

Pfarrer Siegfried Eckert

Bodelschwinghstr. 5, ☎ 433 17 39

Mail: siegfried.eckert@ekir.de

Sprechst.: Di 17.30-18.30, Fr 9-10.00

Pfarrer im Probedienst Dr. Jochen Flebbe

☎ 184 57 51

Mail: jochen.flebbe@ekir.de

Pfarrer Oliver Ploch

Friesenstr. 4, ☎ 374 339, Fax: 372 208

Mail: oliver.ploch@ekir.de

Sprechstunde: In dringenden Fällen

jederzeit und gerne nach Vereinbarung

Presbyterium:

Heidrun Bahls ☎ 360 370 50; Isabel Beck

☎ 318 264; Angelika Bockamp ☎ 688 603 4;

Bärbel Bode ☎ 318 485; Frank Brock-

mann ☎ 31 45 68; Beatrix Buttler

☎ 957 968 6; Konstanze Ebel ☎ 259 8500;

Max Ehlers ☎ 636 985; Manuel Esser

Mail: manuel.esser@ekir.de; Edna Li

☎ 0174 84 66 888; Sr. Tina Müller ☎ 180

364 20; Ulfilas Müller-Bremer ☎ 38 67 379;

Ulrich Schoepe ☎ 371 801; Dr. Eberhard

Triesch ☎ 929 99 88; Regina Uhrig ☎ 375 445;

Annette Unkelbach ☎ 377 76 34

Haus der Familie. Familienbildungsstätte

plus Mehrgenerationenhaus, Friesenstr. 6

Leitung: Regina Uhrig ☎ 373 660

Bürozeiten: Mo-Do 9-12.30 und 15-20.00

Mail: info-hdf@ekir.de, www.hdf-bonn.de

Kleiderkammer Bad Godesberg

Godesberger Allee 6-8, ☎ 39 17 77 27

Öffnungszeiten

Mo + Di 10-15.00, Mi + Do 15-18.00

Kinder- und Jugendarbeit:

Gemeindepädagoge: Daniel Schöneweiß

☎ 0163 37 81 779

Mail: daniel.schoeneweiss@ekir.de

Netzwerk Hand in Hand

Gisela Wege-Böddeker ☎ 378 174

Gemeindeamt: Isolde Born

Friesenstr. 4, ☎ 33 60 33 78, Fax: 33 67 47 98

Mail: isolde.born@ekir.de

Geöffnet: Mo 10.30-12.00, Mi + Fr 9-12.00

Gemeindebüro: Isolde Born

In der Maar 7, ☎ 93 19 94 68, Fax: 31 64 94

Mail: isolde.born@ekir.de

Geöffnet: Do 10.30-12.00,

Fr 15.00-18.00

Gemeineschwester: Sr. Tina Müller ☎ 180 364 20

Mail: tina.mueller@ekir.de, In der Maar 7

Christuskirche

Küsterin:

Ingeborg Hantel ☎ 374 920, Fax: 37 75 738

Kindertagesstätte Christuskirche:

Leitung: Ulrike Gottschlich ☎ 3827 271

Mail: info-christuskirche@kjf-ggmbh.de

Bücherei: Hohenzollernstr. 70, Mo 11-12.00

Mo/Mi/Do 15-19.00, So 11.30-12.30

Mail: christusbuecherei@ekir.de

Ltg.: Anja Maria Gummersbach ☎ 379 871

Gemeinereakteur:

Dr. Dietrich Vennemann

Mail: dietrich.vennemann@googlemail.com

Organisatorisches rund um die Konfirmandenarbeit:

Angelika Bockamp ☎ 688 60 34

Mail: angelika.bockamp@ekir.de

Thomaskapelle

Gemeindehaus: Kennedyallee 113

Frau Reinerth ☎ 357 353

Kindertagesstätte Thomaskapelle:

Leitung: Sabine Grasse ☎ 3827 273

Mail: info-thomaskapelle@kjf-ggmbh.de

Pauluskirche

Bücherei: In der Maar 7

Mo+Fr 15-17.30, Mi 15-18.30

☎ 317 120, Mail: paulusbuecherei@thomas-

kirchengemeinde.de

Brücke-Buchladen: In der Maar 7

☎ 931 994 69, Mo+Fr 15-17.30, Mi 15-18.30

Gemeinereakteurin: Renate Lippert

☎ 331 516, Mail: renae_lippert@gmx.de

Kindertagesstätte Pauluskirche:

Leitung: Jenni Jackisch,

Bodelschwinghstr. 9, ☎ 3827 274

Mail: info-pauluskirche@kjf-ggmbh.de

Küster: Daniel Müller ☎ 0177 57 98 146

Mail: daniel.mueller@ekir.de

Spendenkonto der Thomas-Kirchengemeinde:

IBAN: DE64 3506 0190 1088 4333 31

Kennwort: Bitte Spendenzweck angeben!

Spendenkonto für die Orgel: Ev. Thomas-

Kirchengemeinde, Orgel Christuskirche

IBAN: DE 52 3705 0198 1932 3843 97

Spendenkonto der Thomasstiftung:

IBAN: DE 16 3705 0198 1931 9400 09

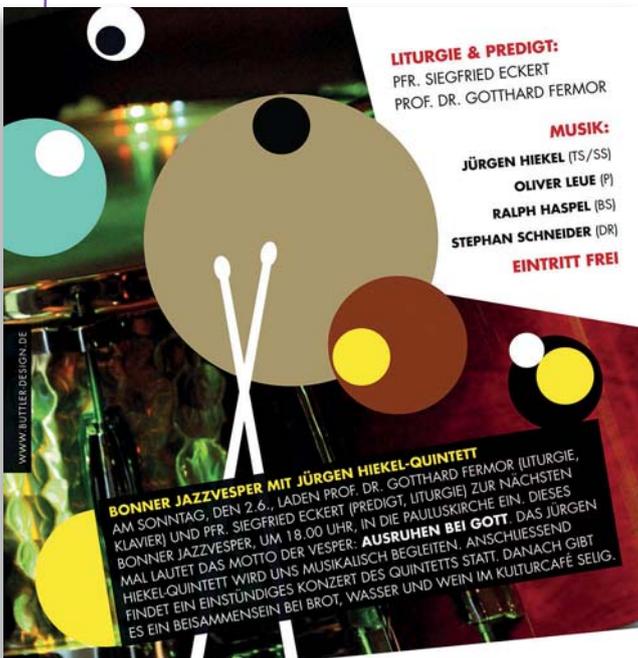
Kennwort: Bitte Spendenzweck angeben!

www.thomas-kirchengemeinde.de

Auf der Website finden Sie stets weitere Infos und aktuelle Termine, die im Gemeindebrief nicht ausreichend Platz finden.

**RUND UM
DIE PAULUSKIRCHE**

**Bonner Jazzvesper
mit Jürgen Hiekel-Quintett**



LITURGIE & PREDIGT:
PFR. SIEGFRIED ECKERT
PROF. DR. GOTTHARD FERMOR

MUSIK:
JÜRGEN HIEKEL (TS/SS)
OLIVER LEUE (PI)
RALPH HASPEL (BS)
STEPHAN SCHNEIDER (DR)

EINTRITT FREI

BONNER JAZZVESPER MIT JÜRGEN HIEKEL-QUINTETT
AM SONNTAG, DEN 2.6., LADEN PROF. DR. GOTTHARD FERMOR (LITURGIE, KLAVIER) UND PFR. SIEGFRIED ECKERT (PREDIGT, LITURGIE) ZUR NÄCHSTEN BONNER JAZZVESPER, UM 18.00 UHR, IN DIE PAULUSKIRCHE EIN. DIESES MAL LAUTET DAS MOTTO DER VESPER: **AUSRUHEN BEI GOTT**. DAS JÜRGEN HIEKEL-QUINTETT WIRD UNS MUSIKALISCH BEGLEITEN. ANSCHLIESSEND FINDET EIN EINSTÜNDIGES KONZERT DES QUINTETTS STATT. DANACH GIBT ES EIN BEISAMMENSEIN BEI BROT, WASSER UND WEIN IM KULTURCAFÉ SELIG.

AUSRUHEN BEI GOTT *JazzVesper* BONN

**2. JUNI 2019
18.00 UHR**
PAULUSKIRCHE - FRIESDORF
IN DER MAAR 7 · 53175 BONN

MIT ZUSATZKONZERT
UM 20.00 UHR
(SIEHE RÜCKSEITE)

**So 02.06. 18.00,
Pauluskirche**
Prof. Dr. Gotthard Fermor (Liturgie, Klavier) und Pfr. Siegfried Eckert (Predigt, Liturgie) laden zur nächsten Bonner Jazzvesper in die Pauluskirche ein. Diesmal lautet das Motto der Vesper: Ausruhen bei Gott. Das Jürgen Hiekel-Quintett wird uns musikalisch begleiten. Anschließend findet ein einstündiges Konzert des Quintetts statt (s. u.). Danach gibt es Beisammensein bei Brot, Wasser und Wein im Kulturcafé Selig.

**After-
Jazzvesper-Show**
Jürgen Hiekel-Quintett
**So 02.06. 20.00 Uhr,
Pauluskirche**
„Jazz Message“ –
A tribute to Art Blakey
Karten an der Abendkasse
10 €

Singspiel im Gottesdienst
**So 16.06. 10.30 im Gottesdienst,
Pauluskirche**

Wer kennt den Teich Bethesda und die Wundergeschichte, die dort geschehen ist? Auf alle Fälle unser Kinderchor. Und kennen Sie Musik von Klaus Wallrath? Auch nicht? Aber unsere Chorkinder – und sie singen die Lieder mit sehr viel Vergnügen. Also, lernen Sie die Wundergeschichte mit Musik von Klaus Wallrath und Texten von Dr. Klein und Konstanze Ebel unbedingt kennen – gespielt und gesungen im Gottesdienst von unserem Kinderchor „Paulines Orgelpfeifen“. Beim Einstudieren hat Konstanze Ebel geholfen, musikalisch begleiten werden Anja Weiss am Klavier und Nicole Schmidt mit der Flöte, die Leitung hat Angelika Buch.



**Sehen wir uns auf dem
Kirchentag?**

Mi 19.06.–So 23.06., Dortmund
Vielleicht sehen wir uns auf dem Dortmunder Kirchentag? Gerne können Sie Pfr. Siegfried Eckert dort auf dem Markt der Möglichkeiten besuchen, am Stand des Forum Reformation mit der Lutherstadt Wittenberg. Außerdem ist er Gastgeber am Donnerstag, den 20.6., von 19.30-21.00 Uhr in der Westfallenhalle 2 beim Zusammentreffen des Jazzpianisten Michael Wollny mit dem Soziologen Hartmut Rosa, Abendsegens inklusive. Im Rahmen einer Veranstaltung von Publik Forum wird Pfr. Eckert am Donnerstag von 15.30-16.00 Uhr in der katholischen Kirche St. Martin (Gabelsbergerstr. 32) die Anliegen des Forum Reformation vorstellen. Zudem lädt das Forum Reformation am Samstagmittag zu einer Menschenkette für den Frieden ein. Vielleicht sehen wir uns ja? Ich würde mich freuen!

Ihr Pfr. Siegfried Eckert

**„Allem Anfang wohnt ein
Zauber inne“**

**Gottesdienst mit/für
unsere neuen Konfirmanden**
So 30.06. 10.30, Pauluskirche

Diesmal starten wir mit unseren Konfirmanden/innen nicht mit dem Pfingstfest, sondern später. Am Samstag, den 29.06. wird es einen Kennenlern- und Übernachtungstag im Jugendkeller geben. Am Sonntag im Gottesdienst heißt es dann gemäß dem Predigttext aus Jes. 55: „Wohlan, alle die ihr durstig seid, kommt her zum Wasser!“ Anschließend findet eine Info-Zusammenkunft mit den Eltern und neuen Konfis statt.



Krabbelgottesdienst
So 02.06. 11.00 Uhr (!)

An diesem Sonntag feiern wir für die Kleinsten in den Gemeinden unseren nächsten Krabbelgottesdienst mit Konstanze Ebel, Pfr. Siegfried Eckert und der Kirchenmaus Pauline mit Anton. Der sommerliche Gottesdienst hat sich ein altes Lied als Motto ausgesucht: „Geh aus mein Herz und suche Freud!“ Anschließend lädt das Café Selig zum Beisammensein ein.



Paulus-Arbeitskreis lädt ein
**Do 13.06. 18.30,
Altes Maarhaus, In der Maar 10**

Wer Lust hat, die Gemeindefarbeit rund um den Kirchturm der Pauluskirche mitzugestalten, kann gerne zum nächsten Paulus-Arbeitskreis (PAK) kommen. Wir freuen uns über alte und neue Gesichter!

Kinderflohmarkt
**So 16.06. 14.00–17.00,
Gemeindesaal Pauluskirche**

Angeboten wird gut erhaltene Kinderkleidung für Sommer und Winter, Kinderspielzeug, Kinderfahrräder, Roller usw. Außerdem gibt es lecker Essen, Getränke und Spielangebote. Alle Erlöse kommen dem Kindergarten Pauluskirche zugute.

Eine Anmeldung für einen Stand gegen eine 5€ (pro Meter) Gebühr ist unter flohmarkt_pauluskirche@web.de möglich.

Last-Minute-Konfi-Start
Di 04.06. 16.00, Gemeindesaal

An diesem Dienstag beginnt der neue Konfirmandenjahrgang im Bezirk der Pauluskirche. Jugendliche, die zwischen Juli 2005 und Juni 2006 geboren wurden und noch nicht angemeldet sind, sind herzlich eingeladen, dazu zustoßen. Vorbeikommen, kennenlernen, anmelden, bei Pfr. Siegfried Eckert und Pfr. Dr. Jochen Flebbe.



DANIEL MANRIQUE-SMITH (C, ALTO & BASS FLUTES) //// **JOHANN MAY** (E-GUITAR) //// **BEN TAI TRAWINSKI** (BASS) //// **NICO STALLMANN** (DRUMS)



JIN JIM

PAULUSKIRCHE
IN DER MAAR 7 · 53175 BONN

28/6/2019
FREITAG

„DIE SENKRECHT-STARTERBAND FÜR LATIN, JAZZ & ROCK“ (NDR)

EINLASS: 19.00 UHR
BEGINN: 20.00 UHR

KARTEN AN DER ABENDKASSE: 15 €
VVK: BÜCHEREI PAULUSKIRCHE: 13 €



Über 100 Jahre

A. Ungerathen

Inh. Manfred + Jörg Ungerathen, GbR, Beethovenallee 3, Tel. 36 32 57

Beerdigungsinstitut	Bau- und Möbelschreinerei
Wir bieten: persönliche Beratung Abwicklung aller Formalitäten Erd-, Feuer- und Seebestattung Laserdruck im Hause Überführungen aller Art Vorsorge zu Lebzeiten	Holzfenster für Alt- und Neubau Kunststoff-Fenster Intro-Fenster für Einbau in alte Rahmen Sicherheitsbeschläge Rolladenreparaturen Einbauschränke aller Art

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22

Veranstaltungskalender Was.Wann.Wo

Mo 03.06.
19.00, Maarhaus, In der Maar 10
Offener Näh- und Handarbeitstreff für Neu-Zugezogene und Alteingesessene



Findet im Juni nicht statt. Nächster Termin 16.07. 9.30 im Maarhaus
Frauenfrühstück



Jeden Do 10.00–11.30
Paulus-Frühstückstafel im Café Selig

Jeden Fr 15–17.30, Foyer Pauluskirche
Café für alle im Kulturcafé Selig



Fr 14.06.
20.00, Pfarrheim St. Servatius
Ökumene in Friesdorf
Offener Frauenstammtisch der kfd

So 16.06.
10.30, Singspiel statt Kindergottesdienst
Statt Kindergottesdienst sind alle Kinder herzlich eingeladen, am Gottesdienst mit Singspiel des Kinderchores teilzunehmen.



Do 27.06. 18-19.30
Wellcome-Café im Café Selig
Zu diesem Termin sind alle eingeladen, die in der Hilfe für geflüchtete Menschen tätig sind, sich dafür interessieren oder tätig sein möchten.

Buchladen-BRÜCKE

Ihre Buchwünsche werden wahr

Gemeindezentrum
Pauluskirche
In der Maar 7

Öffnungszeiten:
Mo + Fr 15.00 – 17.30
Mi 15.00 – 18.30



Infos:
Mail: bruecke_ev@gmx.de
renate_lippert@gmx.de
☎ 931 994 69 oder ☎ 331 516



JUNI 2019 – G O T T E S D I E N S T E

		JOHANNES-KIRCHENGEMEINDE			THOMAS-KIRCHENGEMEINDE			PAULUSKIRCHE			HEILANDKIRCHE	
		ERLÖSERKIRCHE	JOHANNESKIRCHE	FRIEDEN CHRISTI	RIGAL'SCHE KAPELLE	CHRISTUSKIRCHE	THOMASKAPELLE	PAULUSKIRCHE	HEILANDKIRCHE			
		(Aufgrund der Sanierungsarbeiten in der Erlöserkirche) Kronprinzenstr. 31 So 10.00	Zanderstr. 51 So 10.30	Tulpenbaumweg 16 So 11.30	Kurfürstenallee 11	Wurzerstr. 31 So 10.30	Kennedyvalle 113 So 9.00	In der Maar 7 So 10.30	Domhofstr. 43-49 So 10.00			
So 02.06. Exaudi		Fermor mit Taufe (Hist. Gemeindefest)	Gruzlak Konfirmation			Vennemann ☺	Vennemann	18.00 Eckert/Prof. Dr. Fermor & Jürgen Hiekel Quintett, Jazzvesper	N.N. ●			
Sa 08.06.			17.00 Gruzlak ökum. Pfingstfeier									
So 09.06. Pfingstsonntag		Waschk mit Taufe (Hist. Gemeindefest)	Fincke/Gruzlak mit Einweihung MCG			Ploch Orgelweihe mit Kantorei, Posaunenchor		siehe Christuskirche	Merkes mit Kantorei ●			
Mo 10.06. Pfingstmontag		17.00 Fermor ökum. Pfingstvesper in St. Evergisilus		12.00 Fincke/ökumen. Kreis Ökumenischer Gottesdienst		Ploch/Eckert/Msgr. Bretschneider, ökum. GD mit Kantorei, Kinder- + Jugendchor		siehe Christuskirche	N.N.			
Sa 15.06.					18.00 Dr. Flebbe Glanzlicht-GD Thema „Heimat in der Ferne“							
So 16.06. Trinitatis		Waschk (Hist. Gemeindefest)	Gronbach mit Heiderhofer Spatzen 2			10.30 Ploch 18.00 Vesper Ploch/Msgr. Bretschneider	Ploch	Eckert & Singspiel des Kinderchores	11.00 Merkes + Team „Gottesdienst anders“, Begrüßung der Konfirmanden			
Mi 19.06.						19.00 Ploch Vesper „Sehnsucht“						
So 23.06. 1. Sonntag nach Trinitatis		Fermor (Hist. Gemeindefest)		Fincke ☺		Uhrig „Was für ein Vertrauen!“	Uhrig	Dr. Flebbe	N.N. anschließend Predigt nachgespräch			
So 30.06. 2. Sonntag nach Trinitatis		Waschk Kantaten-GD, Einführung (Hist. Gemeindefest)				Ploch Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis		Eckert/Schöneweiß KonfirmandInnen	Merkes			
		Schulgottesdienst in der Andreaschule Mi 12.06. 08.15 Fermor	Schulgottesdienst Robert-Koch-Schule Di 04.06. 08.00 Gruzlak, Ökum. GD Carl-Schurz-Realschule Di 25.06. 09.00 Pater Anton/Gruzlak, Ökum. GD in St. Albertus Magnus Getrud-Bäumer-Realsch. Fr 28.06. 09.45 Maurer, Abschluss-GD Amos-Comenius-Gym. Fr. 29.06. 10.00 N.N., Abitur-GD	Waldkrankenhaus jeden Di 18.30 Horn Reha-Klinik jeden Do 18.30 Jeltsch Schulgottesdienst GGS Heiderhof So 23.06. Mi 12.06. 08.15 Gruzlak, Ökum. GD	Gebetshaus jeweils 17.00 bis 19.00 So 02.06. Do 06.06. So 09.06. Do 13.06. So 16.06. Do 20.06. So 23.06. Do 27.06.	CBT-Wohnhaus Emmaus Sa 08.06. 15.00 Ploch ● Gottschule Mi 19.06. 08.15 Ploch Christliche Meditation jeweils 19.00 Do 06.06. Do 13.06. Do 20.06. Do 27.06. Edna Lj		Krabbelgottesdienst So 02.06. 11.00 Ebel/Eckert Senioren-Andacht Do 27.06. 10.00 Eckert, Café Selig Bodenschwinghwschule Fr 28.06. 08.05 Dr. Flebbe	Woehenschluss- andachten Jeden Fr 18-18.30 Andacht im Seitenschiff mit wechselnden Prediger/-innen			
		Seniorenheime Erlöser-Kirchengemeinde Johanniterhaus, jeweils Fr 16.30 Fr 07.06. Waschk Fr 14.06. Waschk Fermor ● Fr 21.06. Waschk, Gottesd. im Dialog Fr 28.06. Waschk, Gottesd. im Dialog	Gottesdienst für kleine Leute Mo 24.06. 16.15 Lissel-Gunnemann	Seniorenheime Johannes-Kirchengemeinde Seniorenzentrum Heinrich-Kolffhaus jeden Fr 11.00 Jeltsch (bis auf letzten Fr.) Haus auf dem Heiderhof So 09.06. 16.00 Mensing, Pfingstgottesdienst mit Eucharistie Hubert-Peter-Haus Do 20.06. 16.00 Fincke Haus am Redoutenpark Do 27.06. 16.00 Fincke					Predigttexte 02.06. Eph 3, 14-21 09.06. Joh 14, 15-19 (20-23a) 23b-27 10.06. Mat 16, 13-19 16.06. 2. Kor 13, 11-13 23.06. Joh 5, 39-47 30.06. Jes 55, 1-5 07.07. 1. Tim 1, 12-17			
									Freundliche Reden sind Honigseim, süß für die Seele und heilsam für die Glieder.			

Sondertermine

● = Abendmahl ○ = Alkoholfreies Abendmahl ☺ = Kirchenkaffee ☹ = Abendmahl mit/ ohne Alkohol ☹ = Kindergottesdienst